

# WOCHENBLATT

seit 1967

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

» 43 JOBANGEBOTE ! SEITE: 15 - 17

27. JANUAR 2021

WOCHE 4  
ST/AUFLAGE 13.193  
GESAMTAUFLAGE 86.319  
SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

Region

## Schon jetzt den Blick nach vorne richten

28 Seiten für die Zukunft als Beilage zum aktuellen Wochenblatt / von Dominique Hahn

### INHALT:

|                                         |          |
|-----------------------------------------|----------|
| Stockacher Tafel mit neuem Standort     | Seite 4  |
| Haushalt 2020 mit positivem Ergebnis    | Seite 5  |
| Verschärfte Maskenpflicht in Kraft      | Seite 7  |
| Frustration bei Vergabe der Impftermine | Seite 12 |
| Unterstützung für Pflegeheime           | Seite 13 |

### ZUR SACHE:



### Schaufenster

Leider können wir die meisten Geschäfte weiterhin nur durch die Schaufenster betrachten. Aber wenn wir genau hinhören, dann rumort es aus den Geschäften immer mehr. Denn immer deutlicher wird, welche Schäden da gerade angerichtet werden durch den verlängerten Lockdown, bei dem die Politik aus heutiger Sicht sagt, dass man im November mit dem »Lockdown-Light« einen großen Fehler begangen habe, aber dafür nicht belangt werden will. Und jetzt ziehen gar die Narren in die Schaufenster ein, um uns deutlich zu machen, dass sich die Fastnacht eben auch nicht unterkriegen lassen will in einer Zeit tiefgreifender Einschränkungen. Nach Stockach letzte Woche wird damit Singen am Montag ganz groß loslegen. Und das ist ein durchaus hinter sinniger Zug der Narren aus der Region, der hier den Blick auf die Schaufenster locken soll und auch klar macht, dass manchmal nur noch Humor hilft, um durch diese Zeiten zu kommen. Oliver Fiedler [fiedler@wochenblatt.net](mailto:fiedler@wochenblatt.net)



Häuser, die mehr Energie erzeugen als sie verbrauchen? Für Prof. Thomas Stark längst keine Zukunftsphantasie mehr. swb-Bild: HTWG Konstanz



Wie hat Corona die Art geändert, wie wir unsere Zukunft planen? Diese Frage beantwortet unter anderem Chasna Marichal Schäfer. swb-Bild: pr

### So entsteht Zukunft

Wie sich die Region mit den Veränderungen der Zukunft entwickelt – und vor allem wo

Das vergangene Jahr hat mit der Corona-Krise die Welt völlig auf den Kopf gestellt. Einem Jahr, das für viele Menschen ein Jahr der Umwälzung war. In der Corona-Krise haben wir alle erlebt, dass wir nicht nur unsere Gewohnheiten, sondern auch unsere Vorstellungen von der Zukunft ändern müssen. Was ist die Zukunft? Wo werden wir leben? Wie werden wir arbeiten? Wie werden wir uns unterhalten? Diese Fragen sind heute wichtiger denn je. Und es ist an uns, sie zu beantworten. Denn die Zukunft ist nicht nur etwas, das uns erwartet. Sie ist auch etwas, das wir gestalten können. In dieser Beilage des Wochenblatts zum Thema »So entsteht Zukunft« haben wir 28 Seiten mit interessanten Ein- und Ausblicken auf die Zukunft zusammengestellt. Wir haben mit Experten der Region gesprochen, die uns zeigen, wie wir die Zukunft gestalten können. Wir haben auch viele tolle Bilder von Menschen, die die Zukunft gestalten. Und wir haben noch viel mehr. Denn die Zukunft ist ein großes Thema. Und es ist an uns, sie zu gestalten. In dieser Beilage des Wochenblatts zum Thema »So entsteht Zukunft« haben wir 28 Seiten mit interessanten Ein- und Ausblicken auf die Zukunft zusammengestellt. Wir haben mit Experten der Region gesprochen, die uns zeigen, wie wir die Zukunft gestalten können. Wir haben auch viele tolle Bilder von Menschen, die die Zukunft gestalten. Und wir haben noch viel mehr. Denn die Zukunft ist ein großes Thema. Und es ist an uns, sie zu gestalten.



Bildung ausschließlich am Bildschirm? Was in Krisenzeiten erprobt wurde, ist in dieser Form kein Modell für die Zukunft, sagt Schulleiter Dieter Toder. swb-Bild: Schloss Gaienhofen



Wird die Medizin uns eines Tages unsterblich machen? Über diese Frage diskutieren der Arzt Dr. Joachim Kaiser und Pfarrer Thorsten Gompfer. swb-Bilder: dh

### WOCHENBLATT-NOTBETRIEB

Ab dieser Ausgabe werden wir aufgrund der aktuellen Coronapolitik nur einen eingeschränkten Betrieb aufrechterhalten können. Das Wochenblatt finden Sie wie gewohnt weiterhin wöchentlich in Ihrem Briefkasten.

**So sind wir in den nächsten Wochen für Sie erreichbar:**

|                                                                                   |                                                                                 |
|-----------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Anzeigen- und Beilagenverkauf:</b><br>verkauf@wochenblatt.net<br>07731/8800-28 | <b>Kleinanzeigen:</b><br>kleinanzeigen@wochenblatt.net<br>07731/8800-0 oder -30 |
| <b>Familienanzeigen:</b><br>kleinanzeigen@wochenblatt.net<br>07731/8800-122       | <b>Zustellung:</b><br>vertrieb@wochenblatt.net<br>07731/8800-44                 |

**Redaktion:** redaktion@wochenblatt.net

**Annahme- und Anzeigenschluss** jeweils dienstags 12:00 Uhr

Die **Geschäftsstellen** in Radolfzell, Stockach und Singen werden während des Lockdowns **geschlossen** sein. Den **Singener Geschenkscheck** können Sie online bestellen unter [www.singenvorfreude.de](http://www.singenvorfreude.de)

### Deine Online-, Telefon- & Abholshops vor Ort:

**Buch Greuter**  
Wir sind weiterhin für Sie da!  
Online-Shop  
8 Mio. Bücher, Medien und Geschenke  
Bestelltelefon  
Tel. 0 77 31 / 8 76 90  
WhatsApp-Bestellung:  
Tel. 0 77 31 / 8 76 90  
E-Mail-Bestellung  
mailto:buch-greuter.de  
Abholung am Geschäft 9.00 bis 18.00 Uhr  
Hegaustraße 17, 78224 Singen  
[www.buch-greuter.de](http://www.buch-greuter.de)

**TÜV Süd Service-Center**  
Wir sind weiterhin für Sie da.  
Bitte mit Terminvereinbarung  
Montag bis Freitag  
8.00 – 12.30 Uhr, 13.15 – 17.00 Uhr  
Samstag  
9.00 – 12.00 Uhr  
Singen: Tel. 0 77 31 / 88 02 38  
Laubwaldstraße 11 • Singen  
Altenmünsterstr. 6 • Stockach  
[www.tuvsud.com/de](http://www.tuvsud.com/de)

**BÜCHERSTUBE RIELASINGEN**  
Bücherstube Rielasingen  
Bestellen Sie telefonisch, online oder mit WhatsApp  
Abholservice: 9.30 – 12.30 Uhr  
Nachmittags liefern wir Ihre Bestellungen aus – ohne Versandkosten  
(für die PLZ Bereiche 78224, 78239, 78244, 78247, 78337 und 78345)  
Besteller sind aktuell abrufbar und können einfach in den Warenkorb gelegt werden.  
Tel. 0 77 31 / 82 78 37 • info@rielabuch.de  
WhatsApp 0157 / 30 68 65 29  
<https://www.rielabuch.de>

**auf Seite 7**  
**und unter [www.wochenblatt.net/shops](http://www.wochenblatt.net/shops)**

- Anzeige -

- Anzeige -

**Wir beraten gerne online Kontakt – siehe QR-Code**

**AUTOHAUS BLENDER GMBH**  
Radolfzell und Konstanz  
Wir beraten Sie gerne online  
[www.autohaus-blender.de](http://www.autohaus-blender.de)

Region

### SOZIALE MITTE

Was haben Lebensmittelmärkte mit dem Online-Handel zu tun, außer dass es auch dort immer mehr Anbieter gibt, die die Lebensmittel in der Kiste liefern. Frank Eichwald von Edeka Sulger verweist auf die wichtige Funktion der Märkte in den Gemeinden und Städten als soziale Treffpunkte wie für Genuss aus der Region. **Seite 8**

Singen

### NEUES LEBEN

Das Widmann-Haus im Singener Gewerbegebiet wurde nach dem Auszug der Firma Widmann von den Inhabern mit neuem Leben erfüllt. Eine technische Sanierung machte die Ansiedlung eines interessanten Branchenmix auch in Corona-Zeiten möglich, denn Gewerbe- und Büroflächen sind wirklich begehrt. **Seite 9**

### DAS NEUE STELLEN-PORTAL:

[jobs.wochenblatt.net](http://jobs.wochenblatt.net)

- Für alle, die es digital lieber mögen ...

**WOCHENBLATT**





Radolfzell

# Trotz besserem Ergebnis für 2020: Sparkurs angesagt

Der Radolfzeller Gemeinderat verabschiedete in der vergangenen Woche einen Haushalt bei dem ein Minus von zwei Millionen unter dem Strich steht. Trotzdem zeigten sich Fraktionen und Verwaltung zufrieden.

von Dominique Hahn

Die guten Nachrichten zuerst: Die Stadt Radolfzell kann das Haushaltsjahr 2020 besser abschließen als gedacht. Lange Zeit hatte man in der Verwaltung damit gerechnet, dass das Corona-Jahr den städtischen Finanzen ein dickes blaues Auge verpassen wird. »Wir kommen besser heraus als gedacht, das blaue Auge bleibt uns 2020 erspart«, erklärte Kämmerin Petra Ohmer. Dies sei den Ausgleichszahlungen des Bundes und Landes für ausgefallene Gewerbesteuer-einnahmen geschuldet. Doch auch wenn 2020 am Ende besser ausgefallen ist als erwartet: der Stadt steht ein Sparkurs bevor. Das

gen Keck (FDP) waren es die aufwändigsten Beratungen zum Haushalt, die er in 16 Jahren Mitgliedschaft im Gemeinderat erlebt habe. Trotzdem mahnte er angesichts der neuesten Entwicklungen: »Unter sich verändernden Voraussetzungen und zweitem Lockdown haben sich auch die finanziellen Spielräume von Bund, Land, Stadt und vor allem aber für die Bürgerinnen und Bürger verschlechtert.« Vor diesem Hintergrund über-rascht es wenig, dass 2021 nur be-

halb andere Projekte zurückstecken müssen. So etwa die **Gemeindescheune in Güttingen**, die die Freien Wähler gerne ermöglicht hätten. Für die anderen Fraktionen gehört sie zu den Projekten,

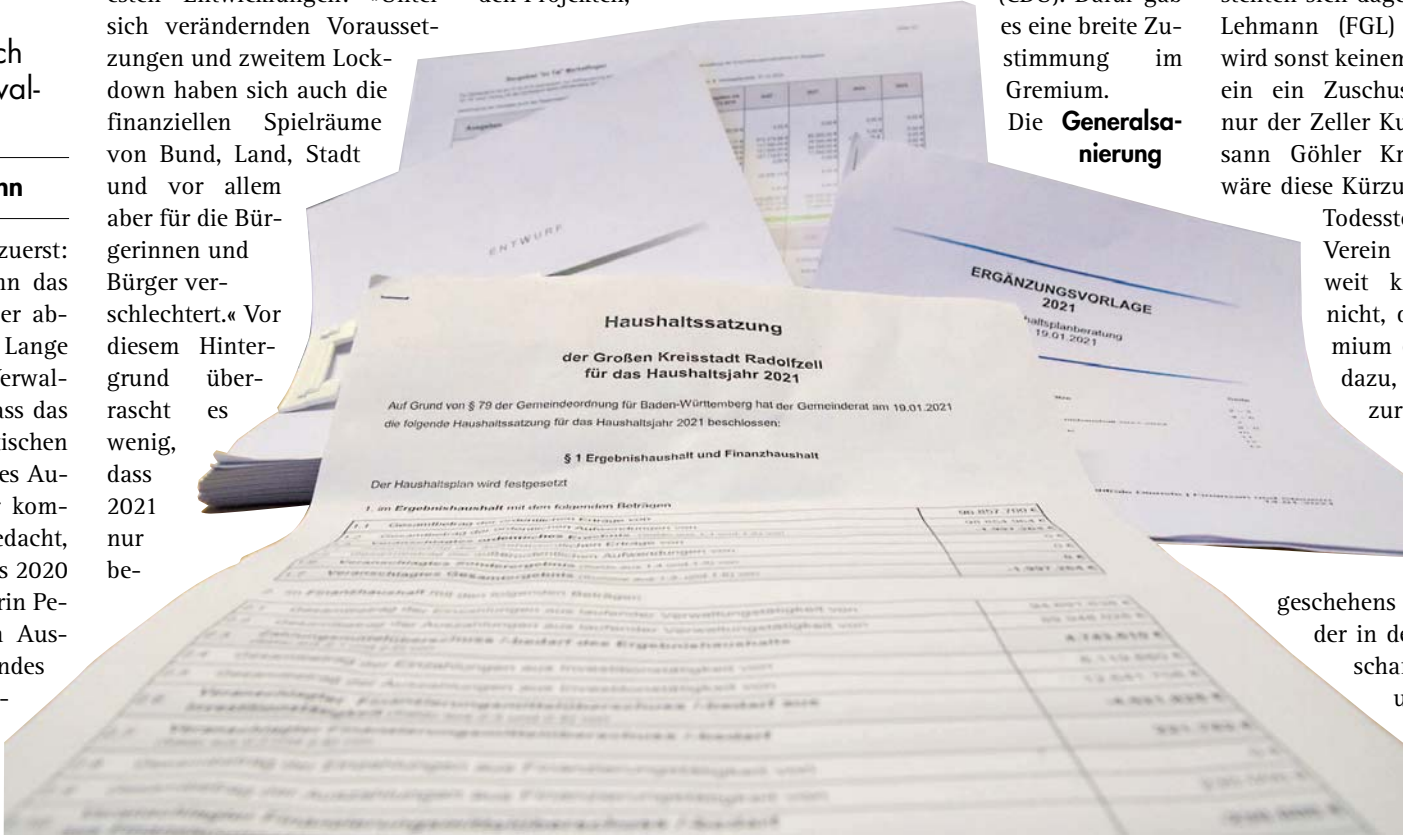
was Luft schnappen und Ruhe bekommen und wir haben diese 1,2 Millionen Euro nicht im Haushalt 2021, sondern etwas mehr Luft für dringende Aufgaben«, betonte Bernhard Diehl (CDU). Dafür gab es eine breite Zustimmung im Gremium.

Die **General-sa-nierung**

nen. Auch bei der **Zeller Kultur** war der Rotstift ausgepackt worden. um 13.000 Euro sollten die städtischen Zuschüsse gekürzt werden. Die FDP-Fraktion war dafür, SPD und FGL stellten sich dagegen. Siegfried Lehmann (FGL) betonte: »Es wird sonst keinem anderen Verein ein Zuschuss gestrichen, nur der Zeller Kultur.« Für Susann Göhler Krekosch (SPD) wäre diese Kürzung zudem der Todesstoß für den Verein gewesen. So weit kam es indes nicht, denn das Gremium entschied sich dazu, die Kürzung zurückzuneh-

men. Um vor dem Hintergrund des Pandemie-

geschehens das Miteinander in der Stadtgesellschaft zu stärken und das Vereinsleben wieder anzukurbeln, beschloss der Gemeinderat die Erhöhung der Zuschüsse für die **Jugendarbeit** um 80.000 Euro. Mit einem Sperrvermerk sind derzeit noch Mittel in Höhe von 100.000 Euro gekennzeichnet, die eingesetzt werden könnten, um die **Digitalisierung an den Radolfzeller Schulen** in Schwung zu bringen. Hierüber wird der Ausschuss für Bildung, Sicherheit und Soziales in den kommenden Monaten entscheiden.



Haushaltsplanungen sind immer mit einer beeindruckenden Menge an Papier verbunden. In Pandemiezeiten und vor dem Hintergrund eines strukturellen Defizits waren die Beratungen dieses Jahr besonders aufwändig.

reits begonnene Projekte weitergeführt oder abgeschlossen werden.

## Das Wichtigste im Überblick

Für die **Markolfhalle** kann es weitergehen. Entsprechende Mittel sind eingeplant. Die 1,5 Millionen Euro belasten den Haushalt allerdings stark, wes-

über die im Rahmen einer Klausurtagung vor der Sommerpause diskutiert werden soll, wenn eine neue Prioritätenliste aufgestellt wird. Große Einigkeit bestand des Weiteren darüber, den letzten Bauabschnitt der **Konstanzer Straße** nicht 2021 anzugehen, sondern zu verschieben. »So können die Bürgerinnen und Bürger, die an dieser Straße wohnen und arbeiten, sowie die Geschäfte et-

des **Strandbads** war einmal ein großer Punkt auf der Wunschliste der Stadt und des Gemeinderats gewesen, doch auch hier musste der Rotstift ausgepackt werden. Die FGL schlug aufgrund des trotzdem bestehenden Handlungsbedarfs vor, in den nächsten beiden Jahren zumindest jeweils 100.000 Euro für kleinere Sanierungsarbeiten an dem historischen Gebäude einzupla-

Stockach

## Ein neuer Ort der Begegnung

Zum 1. Februar wird die Tafel Stockach ihre neuen Räume in der Heinrich-Fahr-Straße 1a beziehen.

von Graziella Verchio

Noch viel zu tun gibt es in der Heinrich-Fahr-Straße 1a in Stockach, bevor die Tafel am Montag, 1. Februar, für ihre Kunden die Türe öffnen kann. Hier musste gründlich renoviert werden, denn davor war eine Shisha-Bar jahrelang Mieter. »Die Wände und Decke waren mit eine große Herausforderung, denn diese waren komplett verrußt. Es war verheerend«, schildert Udo Engelhardt die Situation vor Ort im Gespräch mit dem Wochenblatt. Rund 35.000 Euro habe die Tafel hier investiert, 6.000 Euro steuert die Stadt für die Arbeiten an der Terrasse bei, die zum Verweilen einladen soll. Ein Ta-



Udo Engelhardt und Margot Kammerlander freuen sich über die neuen, großzügigen Räume der Stockacher Tafel in der Heinrich-Fahr-Straße 1a.

felladen sei auch ein Ort der Begegnung, sagt Engelhardt. Über 200 Stunden haben die Tafel-Mitarbeiter bisher in diesen Umzug gesteckt, Mitte November wurde mit der Renovierung begonnen. »Die Stadt Stockach, der das Gebäude gehört, hatte viel Arbeit damit«, ergänzt Margot Kammerlander. Die Idee für diesen Standort kam von Bürgermeister Rainer

Stolz. »Wir sind froh, dass er diesen Vorschlag gemacht hat, denn mit der Stadt haben wir einen verlässlichen Vermieter und Partner. Die Lage ist gut, nicht zu abgelegen, aber gut erreichbar«, sagt Udo Engelhardt. »Unsere Kunden möchten nicht auf dem Präsentierteller stehen«, erklärt Margot Kammerlander. Das Beste: Die neuen Räume sind nur fünf Gehminu-

ten vom alten Laden entfernt und damit keine große Umstellung für die Kunden. »Etwas Besseres hätte uns nicht passieren können«, freut sie sich. 50 Quadratmeter mehr stehen der Tafel in den neuen Räumen zur Verfügung – gerade in der aktuellen Situation ein großer Pluspunkt. »Im alten Tafelladen gab es viel zu viele Kreuzungspunkte, das wird es hier nicht geben«, sagt Kammerlander. Hier habe sie auch ein eigenes Büro, das anders wie in den alten Räumen, vom Aufenthaltsraum abgetrennt ist. Es wird ein behindertengerechter Aufgang geben und zur Straße hin ein Sichtschutz, damit sich die Kunden auch wohlfühlen, so Kammerlander. Eine offizielle Einweihung wird es aufgrund der Pandemie erst zu einem späteren Zeitpunkt geben, aber die Räume sollen im kleinen Rahmen eingeweiht werden. »Tafelarbeit ist auch immer Netzwerkarbeit«, so Udo Engelhardt.

Stockach

## Kein Tempo 30 in Aachenstraße

Die Stockacher Stadtverwaltung habe sich schon länger mit dem Thema »Tempo 30« in der Aachenstraße befasst. Sie würde sich wünschen, dass es klappt, allerdings rät das Ordnungsamt davon ab, sagte Bürgermeister Rainer Stolz in der Gemeinderatssitzung am letzten Mittwoch. »Wir haben aktuell nochmal sehr viel gemessen. So haben wir 292 Fahrzeuge in der jüngsten Messung in einer Stunde mit null Überschreitungen aufzeichnen können. Die meisten Fahrzeuge sind zwischen 27 und 37 km/h unterwegs, neun Autos waren schneller als 40 km/h. In so einer Situation haben wir keine rechtliche Grundlage, Tempo 30 in diesem Bereich einzuführen«, begründete das Gemeindeoberhaupt den Rat des Ordnungsamtes. Daher sei das Thema nun vorerst vom Tisch. Graziella Verchio

Radolfzell



Der große Christbaum auf dem Marktplatz wurde schon zum Narren-Wunschbaum umgestaltet. Nun startet die nächste Aktion der Radolfzeller Narren.

swb-Bild: dh

## Narrizella startet Plakataktion

Je näher die Fastnacht rückt, desto kreativer werden die Ideen für die Fastnacht in Pandemiezeiten. Die Narrizella Ratoldi will nun eine ganz besondere Plakataktion starten. »Schickt uns euere schönsten Mäskkerle Bilder und ihr bekommt sie dann als Plakat zurück. Hängt euere Bilder an den Gartenzaun, stellt sie ins Fenster oder schmückt euere Räume damit. Wir freuen uns über jedes bunte Fasnetbild«, schreibt Zunftpräsident Martin Schäuble. Wer sich an der Plakataktion beteiligen möchte, kann sein Foto an die E-Mail-Adresse [maeschkerle@narrizella-ratoldi.de](mailto:maeschkerle@narrizella-ratoldi.de) schicken. und bekommt dann sein Plakat in der Größe 85 x 60 cm auf einer witterungsbeständigen Hohlkammerplatte. Einsendeschluss ist der 2., Abholung ist am 6. Februar um 11.11 Uhr am Zunfthaus unter Einhaltung der »Corona-Regeln«. Besondere Anforderungen an die Bilder gibt es nicht. Es sind lediglich Name, Adresse, Telefonnummer und Bildtitel anzugeben. »Der Umgang mit den Daten erfolgt nach der geltenden Datenschutzverordnung«, betont Schäuble.

Dominique Hahn

Steißlingen

## Auf Glatteis ins Feld gedriftet

Eine leicht verletzte Person und Sachschaden von über 4.000 Euro sind die Folgen eines Verkehrsunfalls, der sich am Sonntag, gegen 12.30 Uhr, auf der L 223 ereignet hat. Ein 21-jähriger Fahrer eines Toyota war von Steißlingen in Richtung Orsingen unterwegs und kam vermutlich aufgrund nicht angepasster Geschwindigkeit auf glatter Straße nach links von der Fahrbahn ab. Auf dem angrenzenden Acker überschlug sich der Toyota und blieb auf dem Dach liegen. Der junge Mann, der sich selbst aus dem Auto befreien konnte, wurde leicht verletzt und zur weiteren Kontrolle vom Rettungsdienst in ein Krankenhaus gebracht, informierte die Polizei am Montagmittag. Der nicht mehr fahrbereite Toyota, an dem ein wirtschaftlicher Totalschaden entstand, musste im Anschluss abgeschleppt werden. pol./ver

Stockach

# Mit einem blauen Auge davon gekommen

2021 wird ein wirtschaftlich schwieriges Jahr, wurde im Rahmen der Haushaltsberatung deutlich. Dennoch konnte 2020 positiv abgeschlossen werden.

von Graziella Verchio

Das Jahr 2020 war ein Jahr, das für viele Veränderungen sorgte, gerade im Bereich der Wirtschaft. »Nichtsdestotrotz sind wir 2020 recht gut über die Runden gekommen«, sagte **Kämmerer Bernhard Kessler**, »denn trotz Krise sieht es besser aus als wir geplant haben«.

Grund dafür sei etwa die vorsichtige Planung bei der Gewerbesteuer. Da es in den Jahren davor zu sehr starken Schwankungen in diesem Bereich gekommen ist, sei die Stadt an der unteren Grenze geblieben. »Wir sind gut gestartet und hatten aus den beiden Vorjahren, die gut gelaufen sind, erhebliche Nachzahlungen erhalten«, so der Kämmerer. Was sich ebenfalls bei den Zuweisungen bemerkbar mache sind die Ausgleichszahlungen von Bund und Land, die 2020 erfolgt sind. Ähnlich sieht es auch für das Jahr 2019 aus: ging die Kämmererei von einem Minus von 1,9 Millionen Euro aus, rechnet sie nun mit einem ordentlichen Er-

gebnis von 2,3 Millionen. Insgesamt beträgt der Ergebnishaushalt 2,7 Millionen Euro, was aber laut Kessler im laufenden Plan für 2021 wieder »vervespert« wird. Im Finanzhaushalt für 2019 war knapp eine Million Überschuss anvisiert, das Jahr wird nun aber mit 6,9 Millionen Euro abgeschlossen, freut sich der Kämmerer. Und dennoch: Für das Jahr 2021 wird im Ergebnishaushalt mit 3,3 Millionen Minus geplant. Grund dafür seien die Auswirkungen der Corona-Krise. Allein der Rückgang der Schlüsselzuweisungen von knapp 9,9 Millionen Euro im Jahr 2020 auf 8,5 Millionen Euro für 2021, sei laut Bernhard Kessler

»recht heftig und mit ein Grund für den höheren Verlust, der für das laufende Jahr zu verzeichnen ist«. Gestartet wird in diesem Jahr nämlich mit einer höheren Steuerkraftmesszahl und -summe, wodurch die Stadt nun weniger Schlüsselzuweisungen bekommt und mehr Umlage zahlen darf, erklärt der Kämmerer. Die Abschreibungen schlagen mit 4,7 Millionen zu Buche. Mit rund 17 Millionen Euro ist die Liquidität nicht schlecht, diese wird jedoch um knapp 7,8 Millionen Euro abnehmen. Für 2021 und 2022 rechnet die Kämmererei indes mit einem negativen Cash-Flow. »Da kommt aus dem laufenden Betrieb nichts rüber, um Inves-

itionen zu finanzieren«, so Kessler. Die Stadt lebe von der Vergangenheit. »Wir können für die Jahre 2021 und 2022 noch davon zehren, aber irgendwann ist natürlich auch fertig, dann muss wieder was aus dem laufenden Betrieb kommen«. Für die Finanzierung von Investitionen sind rund 14 Millionen Euro geplant. **Wolfgang Reuther (CDU)** sprach ein Lob an die Kämmerer Bernhard Kessler und Sebastian Scholze aus, deren Planung in seinen Augen vor allem durch »eine hohe Transparenz besticht«. Positiv sei auch, dass die Anmeldungen der Ortsschaftsverwaltungen zu Investitionen in den Haushalt aufge-

nommen wurden. Dem stimme auch **Karl-Hermann Rist (Grüne)** zu. **Wolf-Dieter Karle (Freie Wähler)** ließ die Stadt Stockach in den Körper eines Boxers schlüpfen. »2020 ging es für uns ans Eingemachte: wir mussten uns unserem Herausforderer, dem Virus, mit seinem äußerst unangenehmen Gefolge, zum Kampf stellen. Die ersten Runden dienten dem Abtasten des Gegners, der durch wiederholte Körpertreffer uns teilweise die Luft nahm, wir mussten Niederschläge hinnehmen. Trotz aller Widrigkeiten haben wir dank des guten Trainingszustandes jedoch den Kampf offen gehalten«, schloss Karle.

Orsingen-Nenzingen



Hat seine Bewerbung für den Bürgermeisterposten in Orsingen-Nenzingen abgegeben: Andreas Sporrer. swb-Bild: pr

## Sporrer kandidiert für Bürgermeisterposten

Etwa zur Halbzeit der Frist ist nun die erste Bewerbung für die Stelle des Bürgermeisters in Orsingen-Nenzingen eingegangen.

von Graziella Verchio

Der 35-jährige Andreas Sporrer, der seit 2013 in Singen lebt und ursprünglich aus der Nähe von Passau in Niederbayern kommt, hat seine Unterlagen im Nenzinger Rathaus eingereicht. Der Familienvater einer fünfjährigen Tochter war früher in der SPD aktiv, tritt aber parteilos zur Wahl an und möchte an seinem bisherigen Wohnort verbleiben. »So habe ich den nötigen Abstand und kann neutrale Entscheidungen treffen, bin aber trotzdem nicht zu weit weg«, sagt der Fachinformatiker gegenüber dem Wochenblatt. Für Sporrer war früh klar, dass er eher kommunal im ländlichen Raum Fuß fassen wollte und nicht in einer Stadt. »Daher ist Orsingen-Nenzingen die richtige Wahl, denn auch ich komme aus einer ländlichen Gegend und kann hier mehr bewirken als in einer Stadt«, begründet er seine Entscheidung. Der Zeitpunkt scheint für ihn der Richtige zu sein. »Ich bin alt genug, um mit beiden Beinen fest im Leben zu stehen, aber jung genug, um auch mehrere Amtszeiten absolvieren zu kön-

nen, denn oftmals können Projekte auch über eine Wahlperiode hinaus andauern«, weiß der 35-Jährige, der sich in seiner Freizeit ehrenamtlich beim Tierschutzverein Singen und im Tierheim engagiert. Ein Amt, dass er bei einem Wahlsieg gerne weiterführen möchte, dann aber in einem reduzierten Umfang, wie er betont. »Meine wichtigsten Anliegen sind die Erweiterung der Gewerbegebiete, die Schaffung von Arbeitsplätzen sowie die Digitalisierung in der Verwaltung voranzutreiben, denn das ermöglicht ein zeitsparenderes Arbeiten, was Mitarbeitern wie Einwohnern zugute kommt. Vor allem möchte ich aber auch die Bürger mehr einbinden und auf eine gute Kommunikation hinarbeiten«, sagt er. Sollte Sporrer gewählt werden, würde er Bürgermeister Bernhard Volk ein paar Wochen über die Schulter schauen, um die Abläufe kennenzulernen. Allerdings sei es schwierig, in diesen Zeiten einen vernünftigen Wahlkampf zu betreiben, sagt er. Der 35-Jährige wird analog und digital auf die Bürger zugehen - per Flyer und Videoveranstaltungen. Wer mit ihm in Kontakt treten möchte, kann dies über die Mailadresse [wahl@andreas-sporrer.de](mailto:wahl@andreas-sporrer.de). Die Bewerbungsfrist läuft noch bis 22. Februar, 18 Uhr. Die Wahl findet mit den Landtagswahlen am 14. März, statt.





Ihr Markt in Stockach



»Qualität macht mich wild«



Frisches Wildfleisch an unserer Frischetheke

**aach-center** Öffnungszeiten:  
Montag – Freitag 8.00 bis 19.30 Uhr · Samstag 7.30 bis 19.30 Uhr

...einfach besser!

# Wie wichtig ist Religion in der Politik?

Der CDU-Landtagskandidat Levin Eisenmann war zusammen mit Volker Kauder zu Besuch bei verschiedenen Religionsgemeinschaften. Im Gespräch mit dem Wochenblatt berichten sie, wie wichtig ihnen Religion ist.

von Dominique Hahn

Am Donnerstag ließen sich der **CDU-Landtagskandidat Levin Eisenmann** und der **ehemalige Vorsitzende der CDU-Bundestagsfraktion, Volker Kauder** von **Pfarrer Heinz Vogel** den Stand der Renovierungsarbeiten im Radolfzeller Münster erläutern. Dabei wurde jedoch nicht nur die Bedeutung des Erhalts von Kirchengebäuden als Kulturgut diskutiert, sondern auch über die sprichwörtliche Gretchenfrage gesprochen: »Wie hältst du's mit der Religion?« Für den Protestanten Volker Kauder, der immer wieder katholische Messen im Radolfzeller Münster besucht, müssten die Kirchen selbstbewusster auftreten. »Man darf sich als



*Pfarrer Heinz-Vogel (re.) erläuterte dem CDU-Landtagskandidaten Levin Eisenmann (li.) und dessen Parteifreund Volker Kauder den Stand der Sanierungsarbeiten im Münster.*  
*swb-Bild: dh*

Kirche nicht nur auf Skandale reduzieren lassen. Ihr habt als Kirche doch so viel zu bieten«, betonte er gegenüber Pfarrer Vogel. Dass die junge Generation hier unterrepräsentiert ist, macht dem CDU-Politiker dabei Kopfzerbrechen. Es sei schade, dass vielen jungen Menschen eine religiöse Erziehung verwehrt bleibe, denn Religion könne etwas sein, das einen trägt, einem Kraft gibt und zugleich Verortung und Antrieb sein kann. Für ihn seien das gerade auch Werte, die für einen

Politiker besonders wichtig seien. Zustimmung bekam er dafür von Levin Eisenmann. »Ich finde es sehr schade, dass die Religion in der öffentlichen Wahrnehmung an Wertschätzung verloren hat. Gerade in Zeiten von Corona sind eigentlich die klassischen christlichen Werte besonders wichtig für unsere Gesellschaft. Hier ist meiner Meinung nach eine Renaissance gefragt«, sagt der Katholik Eisenmann gegenüber dem Wochenblatt. Doch auch in Bezug auf die Zusammenar-

beit zwischen Politik und Religionsgemeinschaften sieht er ein großes gesellschaftliches Potenzial, denn es gebe viele Aufgaben, die man zusammen lösen könne. Bestürzt zeigte sich Eisenmann im Gespräch mit dem Wochenblatt darüber, dass die Jüdische Gemeinde in Konstanz, deren Synagoge er am Donnerstagmorgen besucht hatte, noch immer für jede Veranstaltung Polizeischutz benötigt. »Dass Antisemitismus bei uns noch immer ein Thema ist beunruhigt mich sehr«, so Eisenmann. Einigkeit besteht bei Kauder und Eisenmann darüber, dass das »C« im Namen ihrer Partei weniger für eine bestimmte Konfession oder Religionsgemeinschaft stehe, sondern für den Kanon christlicher Grundwerte, auf deren Grundlage sie das Zusammenleben gestalten wollen. Für Eisenmann ist Religion deshalb nicht zuletzt auch ein verbindendes Element über die europäischen Grenzen hinweg. »Wir mögen zwar unterschiedliche Sprachen sprechen, aber in fast jedem Dorf steht eine Kirche. Das gehört zu unserer kulturellen Identität«, so Eisenmann.

# Feuer in der Christuskirche

Am Freitagabend drangen Randalierer in die Radolfzeller Christuskirche ein und sorgten für Chaos. Sogar die Feuerwehr musste ausrücken.

Erst am 17. Januar wurde in der Radolfzeller Christuskirche der letzte Gottesdienst vor dem Beginn der geplanten Renovierungsarbeiten gefeiert, nur wenige Tage später erlebte die Gemeinde einen Schock-Moment. Am Freitagabend drangen, laut einer Mitteilung der Gemeinde ein. Sie beschädigten und verwüsteten Teile des Kirchenraumes. Da ein Zeuge der Polizei meldete, dass eine männliche Person einen Glaskasten an der Kirche mit einem Stein eingeschmissen hatte, konnte beim Eintreffen der Beamten ein 63 Jahre alter Verdächtiger festgenommen werden. Laut dem Polizeibericht wurde bei der weiteren Überprüfung vor Ort innerhalb der Kirche zudem eine starke Rauchentwicklung fest-



*In der Christuskirche kam es zu einem Fall von Vandalismus.*  
*sub-Bild: Gemeinde*

gestellt. Dabei handelte es sich um einen Brand in einem Elektro-Verteilerkasten für die Lichtenanlage. Durch die hinzugerufene Freiwillige Feuerwehr Radolfzell konnte dieser jedoch schnell gelöscht werden, ohne dass durch das Feuer selbst größerer Schaden entstand. Der Gesamtschaden, der durch den Vandalismus entstanden ist, konnte indes noch nicht beziffert werden. Die Kriminalpolizei hat Ermittlungen wegen vermuteter Brandstiftung und Vandalismus aufgenommen, teilt die Kirchengemeinde mit.  
red./dh



STADTWERKE  
RADOLFZELL

// AKTUELL

AKTUELL // Kundeninformation der Stadtwerke Radolfzell GmbH // Januar 2021



WIR  
über uns

Liebe Leserinnen,  
liebe Leser,

die Stadtwerke Radolfzell wurden auch in diesem Jahr wieder als TOP Lokalversorger in den Bereichen Strom-, Gas- und der Wasserversorgung prämiert. Zusätzlich sehr erfreulich: Für 2021 erhielten die Stadtwerke auch in der Wärmeversorgung diese Auszeichnung. Für Ihr Vertrauen in uns als Energieversorger vor Ort bedanke ich mich herzlich. Ein besonderer Dank gilt dem Team der Stadtwerke für ihr tatkräftiges Engagement, um diese Auszeichnung zu erhalten.

Es grüßt Sie

Ihr *A. Reinhardt*  
Andreas Reinhardt  
Geschäftsführer



## // REGIONALSTROM, GUTES LIEGT SO NAH

Viele Menschen denken um! Sie machen sich mehr Gedanken um ihre Ernährung und ihre Umwelt, dabei verzichten sie auf exotische Importe und setzen vermehrt auf regionale Produkte. Sie wollen wissen, woher ihre Lebensmittel kommen und wie sie sich dadurch bewusster ernähren können. Dabei gilt die Devise „lokal statt global“. Und was hat das jetzt mit den Stadtwerken Radolfzell zu tun? Was liegt näher, als auch den Strom, der hier in der Region erzeugt wird, hier wieder direkt zu verbrauchen? Seit diesem Jahr können Radolfzeller ihren Strom direkt aus der Region beziehen. Mit Regionalstrom setzen Radolfzeller neben 100 % Ökostrom auch auf sauberen Strom aus ihrer Umgebung. Gemeinsam leisten wir so einen wichtigen Beitrag zur Energiewende vor Ort und zur regionalen Wertschöpfung. Grundsätzlich kann der Strom von allen EEG-geförderten Erzeugungsanlagen produziert werden, die Strom aus erneuerbaren Energiequellen wie Wind, Solar, Biomasse, Wasserkraft etc. produzieren können. Auch Erzeugungsanlagen, die auf dem Prinzip der Kraft-Wärme-Kopplung als biogasbetriebene Anlagen Strom und Wärme erzeugen, dürfen Regionalstrom produzieren. Ausschlaggebend dabei ist, dass die Anlagen im Umkreis von 50 km um die Lieferstelle liegen. In Radolfzell wird der Strom beispielsweise aus dem Solarpark in Steißlingen, von den Windkraftanlagen nahe Tengen und zukünftig von der Biogasanlage in Möggingen gewonnen – nachhaltig, zukunftsorientiert und regional. Zusammen erzeugen der Solarpark in Steißlingen und die Windkraft ca. 35.000.000 kWh Strom, genug für die Haushaltskunden und Gewerbetreibende in Radolfzell. Das Beste daran, alle bisherigen Kunden im normalen Sondertarif „SWR spar“ erhalten dieses Upgrade ohne Mehrkosten. Ganz nebenbei wird man so vom Stromverbraucher zum Umweltschützer.

## // IST IHRE IMMOBILIE STARTKLAR FÜR DIE ELEKTROMOBILITÄT?

Die Stadtwerke bieten für Wohnungseigentümergeinschaften und Hausverwaltungen einen Elektromobilitäts-Check für den Ausbau privater Ladeinfrastruktur an. Der Check im Miet- und Wohnungsbau beinhaltet die Prüfung der vorhandenen Kapazitäten und Infrastruktur. Nach einer Vor-Ort-Begehung kann daraufhin ein Angebot über die Installation der Wallboxen erstellt werden. Optional wickeln die Stadtwerke auch die komplette Abrechnung mit den Wohnungsmietern ab und bieten die Wartung der Ladevorrichtung und einen Ladestrom-Tarif an. Seit Dezember 2020 haben sowohl Wohnungseigentümer als auch Mieter einen Anspruch auf ihrem privaten Parkplatz eine Wallbox für ihr Elektrofahrzeug zu installieren. Weitere Informationen über den Elektromobilitäts-Check erhalten Sie bei unserem Technischen Service unter 07732 8008-333 oder unter [technik@stadtwerke-radolfzell.de](mailto:technik@stadtwerke-radolfzell.de).



## // STADTWERKE RADOLFZELL SIND TOP-LOKALVERSORGER 2021

Die Stadtwerke Radolfzell sind TOP-Lokalversorger. Sie wurden vom unabhängigen Energieverbraucherportal mit diesem Prädikat ausgezeichnet. Zuvor unterzogen sie sich strengen Prüfkriterien für den Preis-Leistungsvergleich der Strom-, Gas-, Wasser- und Wärmeversorgung. Dabei ging es nicht allein um die Endabrechnung, sondern auch um Transparenz, Qua-

lität, Service, Kundenzufriedenheit und Kommunikation. In diesem Jahr überzeugten die Stadtwerke außerdem in einem weiteren Versorgungsbereich. Die nachhaltige Wärmeversorgung gilt als einer der Bausteine einer erfolgreichen Energiewende. Gerade hier konnten die Stadtwerke dank dem Solarenergiedorf Liggingen, dem Bioenergiedorf Möggingen und weiteren zahlreichen Nahwärmelösungen durch überdurchschnittliche Ergebnisse in der Versorgungssicherheit, Nachhaltigkeit als auch der Ökologie punkten. Besonders das regionale Engagement und die Beratungsdienstleistungen, wie es meist nur ein Energiedienstleister vor Ort leisten kann, waren für die Auszeichnung entscheidend.

# Verschärfte Maskenpflicht in Kraft

Was es jetzt im Hinblick auf die verschärfte Maskenpflicht in Baden-Württemberg zu beachten gibt im Überblick.

von Dominique Hahn

Schon seit Montag gilt in Baden-Württemberg die verschärfte Maskenpflicht. Diese besagt, dass in einigen Bereichen medizinische Masken, statt der bisher gebräuchlichen »Alltagsmasken« getragen werden müssen. Unter medizinischen Masken sind dabei **OP-Masken (DIN EN 14683:2019–10)** oder sogenannte **FFP2-Masken (DIN EN 149:2001)** respektive Masken der Normen **KN95/N95** zu verstehen, heißt es dazu in einer Erläuterung des Staatsministeriums.

FFP ist die Abkürzung für »filtering face pieces« und bedeutet, dass die Maske eine hohe Filterwirkung hat und somit auch den Träger der Maske schützen kann, wenn dieser mit Aerosolen, den mikroskopischen Tröpfchen, die das Virus enthalten, und sich über die Luft verbreiten können, in Kontakt kommt. Voraussetzung dafür ist allerdings, dass die Maske so luftdicht wie möglich am

Gesicht anliegt, da sonst die Filterwirkung nicht gegeben ist. Beim Tragen der Maske merkt man dies auch dadurch, dass das Atmen etwas schwerer fällt als bei den sogenannten OP-Masken, die allerdings ebenfalls zulässig sind. OP-Masken oder medizinische Gesichtsmasken sind in der Regel aus einem mehrschichtigen Kunststoffgewebe aufgebaut, mit Falten, damit sie sich besser an die Gesichtsform anpassen können. Ihre Filterleistung ist geringer als die von FFP2-Masken. Sie schützen vor allem andere Menschen in der Umgebung vor Tröpfchen, die beim Ausatmen oder Sprechen ausgestoßen werden. Für den Träger bieten sie nur einen geringen Eigenschutz. Dabei ist zu bedenken, dass auch FFP2-Masken dem Träger keinen hundertprozentigen Schutz bieten. Laut der Vorgaben filtern diese 94 Prozent der Partikel aus der Luft. Außerdem sollten sie nicht zu lange getragen werden, da die Filterwirkung abnimmt, wenn sich in der Maske Feuchtigkeit bildet.

## Kritik am Kostenfaktor

Kinder bis einschließlich 14 Jahre dürfen auch weiterhin ganz normale Alltagsmasken tragen und Kinder bis ein-



FFP2-Masken können auch den Träger schützen. swb-Bild: dh

schließlich fünf Jahre sind weiter von der Maskenpflicht ausgenommen. Auch Personen, bei denen das Tragen einer Maske aus medizinischen oder sonstigen zwingenden Gründen nicht möglich ist, müssen sich nicht an die neuen Regelungen halten. Kritik an der Entscheidung der Ministerpräsidentenkonferenz gab es nicht zuletzt deshalb, weil FFP2- beziehungsweise medizinische Masken relativ kostspielig sein können, besonders im Vergleich zu den wiederverwendbaren Alltagsmasken. Die Stadtverwaltung Radolfzell hat inzwischen reagiert und bietet seit Montag kostenlose Masken für bedürftige Radolfzeller Bürgerinnen und Bürger an. Um diese Mas-

ken zu erhalten muss gegenüber der Stadtverwaltung wahrheitsgemäß versichert werden, dass soziale Leistungen (Sozialhilfe, Arbeitslosengeld, Wohngeld etc.) bezogen werden oder eine eingeschränkte Mobilität vorliegt. Radolfzeller Bürgerinnen und Bürger können unter der Rufnummer des Bürgertelefons 07732/81–585 in der Zeit von Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr sowie Freitag von 8 bis 12 Uhr ihren Bedarf an Masken anmelden. Dann erhalten sie eine Erstausrüstung, bestehend aus zwei FFP2-Masken. »Es kommen schon viele Anrufe, die Bürgerinnen und Bürger machen von diesem Angebot durchaus gebrauch«, er-

klärte **Bürgermeisterin Monika Laule** Anfang der Woche gegenüber dem Wochenblatt. Die Bürgerstiftung Radolfzell hat beschlossen, eine entsprechende Hilfsaktion zu starten und wandte sich mit ihrer Idee an die Stadtverwaltung. »Als wir unsere geplante Aktion der Stadtverwaltung mitgeteilt haben und um Unterstützung bei der Zuteilung baten, konnten wir feststellen, dass die Stadtverwaltung die gleiche Absicht hatte. Wir halten es für ein wichtiges Zeichen des Zusammenhalts, welches wir gemeinsam mit der Stadtverwaltung setzen«, bemerkt dazu **Oliver Preiser** von der **Bürgerstiftung Radolfzell**. Vor diesem Hintergrund hat die Stiftung der Stadtverwaltung insgesamt 4.100 FFP2-Masken überlassen, damit diese den Berechtigten zugutekommen.

## Stadt Singen kündigt Kontrollen an

Wie die Stadt Singen ankündigte, werde die Maskenpflicht im Stadtbus auch kontrolliert. Bei Verstößen gegen die erweiterte Maskenpflicht werde in der ersten Woche vom 25. bis 31. Januar noch kein Bußgeld erhoben. Danach könne ein fehlender medizinischer Mund-

Nasen-Schutz im ÖPNV – also auch die Verwendung einer Alltagsmaske – mit einem Bußgeld von bis zu 250 Euro geahndet werden, so die Mitteilung.

### Hier gilt die verschärfte Maskenpflicht:

- bei der Nutzung des öffentlichen Personenverkehrs, insbesondere in Eisenbahnen, Straßenbahnen, Bussen, Taxen, Passagierflugzeugen, Fähren, Fahrgastschiffen und Seilbahnen, an Bahn- und Bussteigen, im Wartebereich der Anlegestellen von Fahrgastschiffen und in Bahnhofs- und Flughafengebäuden;
- in Arztpraxen, Zahnarztpraxen, Praxen sonstiger humanmedizinischer Heilberufe und der Heilpraktikerinnen und Heilpraktiker sowie in Einrichtungen des öffentlichen Gesundheitsdienstes;
- im Einzelhandel;
- in Arbeits- und Betriebsstätten sowie Einsatzorten;
- während Veranstaltungen von Religions-, Glaubensgemeinschaften zur Religionsausübung;
- beim Zutritt zu Pflegeeinrichtungen und Krankenhäusern;

- Anzeigen -

## Der Handel vor Ort ist weiter da: Deine Online-, Telefon- und Abholshops



### LEGENDE:

- Telefonische Beratung & Bestellung
- Beratung & Bestellung per WhatsApp
- Beratung & Bestellung per E-Mail
- eigener Online-Shop
- Abholshop »click & collect«
- Gutscheinbestellung
- Lieferung



Alle Shops auch unter [www.wochenblatt.net/shops](http://www.wochenblatt.net/shops)

WOCHENBLATT

**Buch Greuter**  
Wir sind weiterhin für Sie da!  
**Onlineshop**  
[www.buch-greuter.de](http://www.buch-greuter.de)  
8 Mio. Bücher, Medien und Geschenke  
**Bestelltelefon**  
Tel. 0 77 31 / 8 76 90  
**WhatsApp-Bestellung:**  
Tel. 0 77 31 / 8 76 90  
**E-Mail-Bestellung**  
[mail@buch-greuter.de](mailto:mail@buch-greuter.de)  
**Abholung am Geschäft 9.00 bis 18.00 Uhr**  
Hegaustraße 17, 78224 Singen  
[www.buch-greuter.de](http://www.buch-greuter.de)

**TÜV Süd Service-Center**  
Wir sind weiterhin für Sie da.  
Bitte mit Terminvereinbarung  
Montag bis Freitag  
8.00 – 12.30 Uhr, 13.15 – 17.00 Uhr,  
Samstag  
9.00 – 12.00 Uhr  
**Singen: Tel. 0 77 31 / 88 02 38**  
Laubwaldstraße 11 • Singen  
Alemannenstr. 6 • Stockach  
[www.tuvsud.com/de](http://www.tuvsud.com/de)

**BÜCHERSTUBE RIELASINGEN**

**Bücherstube Rielasingen**  
**Bestellen Sie telefonisch, online oder mit WhatsApp.**  
**Abholservice:** 9.30 – 12.30 Uhr  
Nachmittags liefern wir Ihre Bestellungen aus – ohne Versandkosten  
(für die PLZ-Bereiche 78224, 78239, 78244, 78247, 78337 und 78345)  
Bestseller sind aktuell abrufbar und können einfach in den Warenkorb gelegt werden.  
Tel. 0 77 31 / 82 78 37 • [info@rielabuch.de](mailto:info@rielabuch.de)  
WhatsApp 0157 / 30 68 65 29  
<https://www.rielabuch.de>



Interview zur Wochenblatt-Kampagne unter [www.wochenblatt.net/deineregion/](http://www.wochenblatt.net/deineregion/) oder einfach den QR-Code scannen

## Soziale Nähe: Marktplatz sein in Onlinezeiten

Der Lebensmitteleinzelhandel ist durch die Corona-Pandemie noch stärker in den Mittelpunkt gerückt, nicht nur als verlässlicher Partner in der Versorgung in Zeiten ansonsten geschlossener Geschäfte, sondern auch als sozialer Treffpunkt unter Pandemiebedingungen. Gerade diese Rolle sieht auch Frank Eichwald, Geschäftsführer der Edeka-Sulger-Märkte, noch stärker für die Zukunft. Denn wenn die Geschäfte in den Städten rarer werden, werden in den Innenstädte in Folge der Lockdowns und durch die zunehmende Tendenz zum Online-Handel solche Märkte immer mehr zu Inseln.

von Oliver Fiedler

**Wochenblatt:** Herr Eichwald, Sie haben im letzten Jahr Betriebsjubiläum feiern können bei Edeka-Sulger: 25 Jahre nicht nur dabei, sondern nun auch einer der geschäftsführenden Gesellschafter.

**Frank Eichwald:** »Ich merke auch ein bisschen, das ich älter werde. Damals war das eigentlich als Zwischenstufe gedacht, vor einem BWL-Studium. Ich hatte schon bei Edeka eine Ausbildung gemacht und befand mich in einem Aufstiegsprogramm. Dann 1995 gab es die Nachricht, dass das Unternehmen Sulger in Stockach einen neuen Markt eröffnen würde. Ich wurde vermittelt von der Ausbildungsabteilung und



Frank Eichwald ist seit über 25 Jahren für die Edeka-Märkte Sulger tätig. Für die Zukunft der Städte sieht er den Lebensmitteleinzelhandel in einer besonderen Rolle. swb-Bild: Thomas Niedermüller

dachte, ich baue mal so einen Markt auf und nach ein bis zwei Jahren geht es dann mit Erfahrung ins Studium. Das wurde dann doch etwas länger, weil es auch immer neue Erfahrungen zu machen gibt.«

**Wochenblatt:** Haben Sie dort also eine Art Berufung gefunden?

**Frank Eichwald:** »Herr Sulger suchte schon damals einen Stellvertreter und der wusste schon genau, was er macht. Denn als Ende der 1990er Jahre Edeka die »Preisfuchs-Kette« übernommen hatte, gab es die Gelegenheit sich in Markdorf zu vergrößern. Schon 1998 habe ich da als Kommanditist den ersten Schritt in die Selbständigkeit vollzogen. Ein paar Jahre später kam das Aach-Center, das dieses Jahr auch schon seinen 20. Geburtstag feiern kann, und damit – mit meinem Bru-

der – auch der Schritt in die Geschäftsführung des Unternehmens. Wir sind also mit Karin und Silke Sulger inzwischen zu viert, nachdem Herr Sulger leider allzu früh verstorben war.«

**Wochenblatt:** Das war nur ein Schritt einer erfolgreichen Entwicklung.

**Frank Eichwald:** »Inzwischen haben wir neun Märkte und 370 Mitarbeiter. Als ich kam, hatte das Unternehmen 30 Mitarbeiter gehabt. Wir haben es aber geschafft, eine Familie zu bleiben mit kurzen Wegen, auch wenn wir uns inzwischen organisatorisch ganz schon verändern mussten mit Bezirksleitung und einer Personalleitung wie Unternehmenskommunikation. Das auch, weil wir inzwischen mehr machen wollen als klassische Produktwerbung, um eine besondere Be-

ziehung zu den Kunden herzustellen.«

**Wochenblatt:** Was hat sich in dieser Zeit im Handel verändert?

**Frank Eichwald:** »Als wir damals in Stockach in der Zoznegger Straße in Stockach eben vor 25 Jahren unseren Markt eröffneten, war das mit 1.000 Quadratmetern »der Markt der Zukunft«. Schon fünf Jahre später kam das Aach-Center am Bahnhof und war noch viel größer. Da hat die Szene damals geunkelt, dass Stockach eine solche Marktgröße gar nicht bewältigen würde, der Markt also viel zu groß wäre. Aus heutiger Sicht war das aber ein entscheidender Faktor, um den Handelsstandort Stockach zu festigen. Was sich übrigens gar nicht geändert hat, ist der Wunsch der Kunden nach Ansprache, Wertschätzung und Service durch uns. Die Technik

hat sich unglaublich geändert bis hin zum fast automatischen Warenwirtschaftssystem, auch die Ansprüche an Qualitätskontrolle. Ich bin ja noch mit der »Preis pistole« aufgewachsen – heute muss ich eingreifen, wenn Ware nicht von selbst bestellt werden soll. Und was sich ganz besonders verändert hat, ist ein Bezug zur Region für viele unserer Kunden. Da hat im letzten Jahr Corona eine große Rolle gespielt und verstärkt, für was wir uns schon lange engagieren. Das Aach-Center war ja zum Beispiel damals auch einer der ersten Partner der Initiative »Gutes vom See.«

**Wochenblatt:** Das Thema »Wir sind von hier« ist ja schon immer ein Alleinstellungsmerkmal gewesen.

**Frank Eichwald:** »Wir haben es zum Beispiel auch geschafft, das Thema Seewein mit Kompetenz in den Märkten einzuführen, so dass unsere Weinabteilung auch von Kennern längst hochgeschätzt wird.«

**Wochenblatt:** Sie sind ja eigentlich ein Anker für die Stadt Stockach und auch die anderen Standorte, denn so ziemlich alles bei Ihnen bekommt man kaum anders, als hier in die Geschäfte zu gehen.

**Frank Eichwald:** »Wir haben mit Edeka einen starken Partner, der stark auf Regionalität setzt. Für das Lokale sind wir vor Ort die Spezialisten, was sich über Gemüse und Obst auch ins Trockensortiment hinzieht, und auch Fleisch kann es aus der Nachbarschaft geben bei uns. Damit fahren wir auch ganz gut. Wir unterstützen diese Lokalität in normalen Jahren mit Aktionen, denn es ist auch für die Kunden sehr bedeutsam, diese Produzenten persönlich kennenzulernen. Das schafft ja

Vertrauen, das für viele Verbraucher sehr wichtig ist. Und letztlich verdienen wir unser Geld mit dem Genuss.«

**Wochenblatt:** Was macht der boomende Onlinehandel mit den Städten?

**Frank Eichwald:** »Man muss anders herum fragen. Wo bekomme ich eine Beratung zum Beispiel zu einem Elektrogerät? Bestimmt nicht im Internet. Gerade die Pandemie hat auch gezeigt, wie wichtig eigentlich soziale Kontakte sind. Und die bietet das Einkaufen vor Ort einfach, und die gibt es nicht, wenn ich einfach ein Paket vor die Türe geliefert bekomme.«

**Wochenblatt:** Sie sind davon freilich weniger betroffen?

**Frank Eichwald:** »Unsere Frische und das Erlebbar sind natürlich unsere Stärken. Wenn wir vor Ort sind, stärken wir Infrastruktur. Wenn alles Online kauft, wird diese Infrastruktur auch immer dünner. Damit werden die Städte als Zentrum geschwächt und auch damit unsere Bedeutung, wenn es sonst keine Gründe mehr gibt in eine Stadt zu gehen, die ja sonst Treffpunkt sein sollte. Auch wir als Lebensmitteleinzelhandel werden uns verändern müssen, um den Charakter des Treffpunkts, des »Marktplatzes« der sozialen Kontakte stärker herauszustellen. Wichtig ist es derzeit hinzuhören – und zu gestalten, zum Beispiel mit Märkten, in die man längst nicht mehr nur zum Einkaufen geht, sondern auch um dort erlebnisreiche Zeit zu verbringen, zum Beispiel mit mehr gastronomischen Angeboten.

Und ganz wichtig ist uns ein vernünftiger und fairer Umgang mit unseren Mitarbeitern. Denn mit denen wollen wir den Weg in die Zukunft ja gehen.«

## Anruf Klick genügt!

### BADE-DUSCHWANNEN

**Wanne auf Wanne**  
Badewannentüren  
Wannenreparaturen  
Ihr Spezialist  
seit 1985  
**WANNEN WISSLER**  
☎ 07774 / 92 11 77  
[www.wannen-wissler.de](http://www.wannen-wissler.de)

### Dienstleistungen

**Hasani & Fleiner**  
Dienstleistungen aller Art  
• Trockenbau • Malerarbeiten  
• Fliesenverlegung • Gartenarbeiten  
• Marderabwehr • Grabsteinentfernung  
Manfred Fleiner, Hinter Zinnen 5,  
78256 Steiblingen,  
Tel. 0152/08764 595 o. 0176/43384 182,  
E-Mail: [chibi.fleiner@gmail.com](mailto:chibi.fleiner@gmail.com)

### ELEKTRO

Elektroinstallation, Kundendienst  
Hausgeräte- EDV- Sat- Service  
**GRÜNENBERG**  
ELEKTRO • TV • HI-FI • VIDEO • EDV  
☎ 07771/2445

### HAUSHALTAUFLÖSUNGEN

**Haushaltsauflösungen**  
(m. Verwertung)  
**Entrümpelung**  
P. Güntert, Tel. 0 77 32/57036

### HILFSORGANISATION

**Menschen helfen e.V.**  
[www.menschen-helfen-im-hegau.de](http://www.menschen-helfen-im-hegau.de)

» [WWW.WOCHENBLATT.NET](http://WWW.WOCHENBLATT.NET) «  
**WOCHENBLATT**

### STUCKATEURMEISTER

**MANFRED BRUNNER**  
STUCKATEURMEISTERBETRIEB  
Schimmelpilz- + Brandsanierer  
Bauberater KdR®  
Putz & Farbe • Reparaturen • Trockenbau  
Wärmedämmung • Altbau-Renovierung  
Tel. 0 77 32 / 97 02 50  
Mobil: 0171- 497 34 46  
Martin-Luther-Straße 19 • 78315 Radolfzell  
[manfred.brunner@arcor.de](mailto:manfred.brunner@arcor.de)

### KAFFEEVOLLAUTOMATEN

**coffee and more**  
Das Leben ist zu kurz für schlechten Kaffee!  
Autorisierter Fachhändler von  
**PHILIPS & Saeco**  
Service und Reparatur für  
alle Marken  
(De Longhi, AEG, Bosch, Siemens, Nivona ...)  
Kaffee & Espresso & Zubehör & Pflegemittel  
Bis zu 100 € für Ihr Altgerät,  
Pflegecheck 39,90 €  
Im Grund 4 • D-78359 Nenzingen  
Tel. 0 77 71 / 9 17 97 00  
[www.coffeemore.de](http://www.coffeemore.de)

### LEBENSBERATUNG

**Kartenlegen**  
mit Zeitangaben, spirituelle  
Begleitung & Ausbildung  
Tel. 0 77 32 / 9 43 54 71

### MALER

**Klaus Heinemann**  
Malermester  
Staatl. geprüfter Gestalter  
78244 Gottmadingen  
Rielasinger Straße 16  
Telefon 0 77 31 / 7 14 30  
[mail@maler-heinemann.info](mailto:mail@maler-heinemann.info)

**IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER**

**SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG**

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen  
Tel: 07731 / 8800-0 | Fax: 07731 / 8800-36  
E-Mail: [verlag@wochenblatt.net](mailto:verlag@wochenblatt.net)

**WOCHENBLATT**

### SANITÄR

**REICHLE**  
SANITÄR HEIZUNG  
KUNDENDIENST  
ERNEUERBARE ENERGIEN  
Unter den Buchen 5 • 78224 Singen  
Tel. / Fax 0 77 31 / 38 12 20  
Mobil 0174 / 2 17 74 10  
E-Mail [info@reichle-shk.de](mailto:info@reichle-shk.de)  
Internet [www.reichle-shk.de](http://www.reichle-shk.de)

[www.wochenblatt.net/app](http://www.wochenblatt.net/app)

**WOCHENBLATT**

### TV-TECHNIK

Ihr Spezialist für  
TV-Geräte  
Satellitenanlagen

**W. Mosbach**

78359 Orsingen-Nenzingen  
Telefon 07771 921 474

# Neues Leben im Widmann-Haus in Singen

## Pragmatische Umgestaltung für Nachfolgenutzung

Es war über 50 Jahre der Sitz des Sanitär-, Heizungs- und Blechnerei-unternehmens Widmann gewesen. 1964 wurden bereits die Werkstätten umgesiedelt aus der Freiheitstraße in der Innenstadt in die Freibühlstraße im damals ganz neuen Singener Gewerbegebiet. Zum Jahreswechsel ist der bisherige Hauptmieter Widmann in ein eigenes Werk in die Marie-Curie-Straße in die Gewerbezone »Tiefenreute« umgezogen, nun wurden die Weichen für das »Widmann Haus« durch eine durchdachte Sanierung neu gestellt. Das Haus wird auch den Namen Widmann behalten, denn es gehört Hannelore Widmann, die es zusammen mit ihren Töchtern Julia Müller-Widmann und Susanne Sterk nun nach dem Auszug der Firma Widman, die zwischenzeitlich von den Familien Babeck und Wagenblast unter dem alten Namen geführt wird, mit neuem Leben erfüllen, durch eine Sanierung der Haustechnik wie auch einige Umgestaltungen für eine Nachnutzung mit Blick in die Zukunft. Als Partner in Baufragen konnte Ar-

chitekt Jörg Wuhler hier auf die Erfahrung früherer Aufträge bauen, denn schon eine energetische Sanierung des Bürotrakts, der 1971 den Umzug der Firma ins Industriegebiet möglich machte, wurde unter seiner Regie durchgeführt. Bemerkenswert ist für ihn, dass die Reaktivierung des Hauses baulich wie auch durch die den neuen Unternehmensmix auch im Corona-Jahr ganz im Zeitplan gelungen war und auch gezeigt habe, dass solche Immobilien von Unternehmen nachgefragt sind. Im Bürogebäude ist nun ein Vertriebsbüro einer Vermögensberatung, ein Fotostudio mit einem Haar und Make-Up-Studio gleich nebenan und dazu noch ein Online-Händler für Kameras und Fotobedarf wie ein Party- und Tortenservice. Auch die beiden Werkhallen, die zweite mit Anschluss an die Straße »Am Rehbeck« ist 1980 dazu gekommen, wurden für ihre neuen Nutzer umgestaltet, ein Unternehmen für Industriebau wie eine Firma zum Trockeneis-Strahlen und Oldtimerrestauration, wie Karosseriear-

beiten und -lackierung. Die Nachfrage sei da gewesen, sagt Julia Müller-Widmann, denn Gewerbeflächen sind derzeit doch handverlesen für einen Neubau, gerade in Singen mit seiner dynamischen Entwicklung. Eine Hebammenpraxis ist dort schon länger ansässig. Wichtig sei gewesen, die Häuser jeweils mit eigener Stromversorgung zu versehen, um damit die selbständige Versorgung der angesiedelten Firmen ermöglichen. Sie haben ja eigentlich nur ein gemeinsames Dach - aber eins unter dem nun die Luft ist, sich zu entwickeln. Oliver Fiedler



Das Widmann-Haus (Baujahr 1971) in der Freibühlstraße in Singener Industriegebiet mit seinen zwei Werkstattgebäuden wurde einer erfolgreichen Neunutzung nach einer technischen Sanierung unterzogen. swb-Bild: of



PUTZ & FARBE  
GERÜSTBAU  
HEBEBÜHNEN

Sauter GmbH / Carl-Benz-Str. 8 / 78224 Singen  
Tel. 07731-9261190 / [www.sauter-putz-farbe.de](http://www.sauter-putz-farbe.de)



Elektrische Anlagen aller Art

Wir bedanken uns für den Auftrag und gratulieren zum gelungenen Projekt.

Thurgauer Straße 11 · 78224 Singen-Hohentwiel  
Tel. 07731/62308 · Fax 07731/69692  
[elektro-ehinger@t-online.de](mailto:elektro-ehinger@t-online.de)

Wir bedanken uns für den Auftrag und gratulieren zum gelungenen Umbau.



möbelwerkstätte buchmann gmbh  
Untere Gießwiesen 8  
D-78247 Hilzingen  
Telefon 0 77 31/6 70 80  
Telefax 0 77 31/6 56 65  
[info@schreinerei-buchmann.de](mailto:info@schreinerei-buchmann.de)  
[www.schreinerei-buchmann.de](http://www.schreinerei-buchmann.de)

Wir gratulieren zum gelungenen Umbau und bedanken uns für den Auftrag!



Malergeschäft

Steinäcker 3, 78359 Orsingen  
Tel.: 07774/7780  
Mail: [info@kamenzin-malergeschaef.de](mailto:info@kamenzin-malergeschaef.de)  
[www.kamenzin-malergeschaef.de](http://www.kamenzin-malergeschaef.de)



JOERG WUHRER · FREIER ARCHITEKT · INTERIO DESIGN  
FON 07731 65 33 9 · [WUHRER-ARCHITEKTUR.DE](http://WUHRER-ARCHITEKTUR.DE)



Für alle, die mehr erwarten

Herzlichen Dank für Ihre Aufträge beim Umbau!

!!!neue Adresse! Marie-Curie-Str. 15 in Singen  
[www.widmann-singen.de](http://www.widmann-singen.de) ■ Tel.: 07731 - 8 30 80  
Heizung - Sanitär - Kundendienst - Blechnerei - Rohrreinigung

Wir bedanken uns für den Auftrag



Abbruch  
Tiefbau  
Hausanschlüsse  
Pflaster/ Straßenbau

Mobil 0152 - 33571473 info@zeiber-bautechnik.de  
Zeiber Bautechnik, Singener Straße 1a, 78239 Rielasingen

ALLES GUTE VOM SCHELLE-TEAM:  
**WIR GRATULIEREN**

zum Umbau Ihrer Gewerbehalle mit unseren Industrietoren und Brandschutztüren.

SCHELLE-SINGEN  
Industriestraße 14-20  
78224 Singen  


Der Haus-Ausstatter  
[www.schelle-singen.de](http://www.schelle-singen.de)



FENSTERBAU

Kunststoff-Fenster Holz-Fenster  
Holz-Alu-Fenster Haustüren

Wir danken für den Auftrag

Gregor Lauber Fensterbau GmbH Telefon: 07731/9350-0  
Jahnstraße 20, 78224 Singen [www.fensterbau-lauber.de](http://www.fensterbau-lauber.de)



Für alle, die mehr erwarten

WIR SIND UMGEZOGEN!  
NEUE ADRESSE:  
**Marie-Curie-Str. 15, 78224 Singen**  
**Tel: 07731 8 30 80 (wie bisher)**  
**[www.widmann-singen.de](http://www.widmann-singen.de)**

Heizung - Sanitär - Kundendienst - Blechnerei - Rohrreinigung

## Erfolgreicher zweiter Start

Achim Laibach ist Karosseriebauer und Autolackierer mit langer Erfahrung. Eine der Werkhallen beim Widmann-Haus bot ihm eine Möglichkeit zur weiteren Unternehmensgründung und er war froh, hier in der Autostadt Singen fündig zu werden. Trockeneis ist hier sein Zauberwort, mit der er sehr gut »gelandet« ist hier in der Region. Damit lassen sich alte Unterböden, meist von Young- und Oldtimern, auch Motorenteile und alles, was mit altem Öl und Rückständen von langem Gebrauch behaftet ist, wie durch Zauberhand schnell und effektiv reinigen. »Der Vorteil von Trockeneis ist ja, dass es auch trocken verdampft, also eine rückstandsfreie Fläche hinterlässt«, sind die Vorteile für Achim Laibach, der das Verfahren zunächst für die Oldtimeraufbereitung angewendet hat, und inzwischen sogar Kunden für Holzreinigungen zum Beispiel in

alten Dachstühlen hat, wodurch das Verfahren auf das oft übliche Sandstrahlen verzichtet werden kann.



swb-Bild: Frank Müller, fm-foto.de

Weil das Thema insgesamt so gut aufgenommen wurde und der Name Laibach einen Klang hat hier in der Region, hat er inzwischen sein Portfolio auch wieder auf das Thema Autokarosserie erweitert, wenn damit der Platz in der neuen Halle auch schon wieder knapp wird.

### Laibach ist wieder zurück in der Bodenseeregion

Achim Laibach ist mit der altbekannten Qualität seiner Arbeit zurück in der Region. Dank 30-jähriger Berufserfahrung im Bereich der Karosserie- und Lackarbeiten, Restaurierung, Beschriftung und Trockeneisstrahlen im Bereich von PKW, Oldtimern und Booten ist er der passende Ansprechpartner für Reparaturen und Instandsetzungen dieser Art. Dazu kommt die fachmännische, kompetente und ehrliche Betreuung der Kunden. Eine unschlagbare Symbiose im Bereich der Fahrzeugmanufaktur. Einfach anrufen und einen Termin vereinbaren.





**Laibach-Oldtimermanufaktur**  
Am Rehbeck 4, 78224 Singen  
Tel: 0176/44471011  
[achim@laibach.pro](mailto:achim@laibach.pro)

Nehmen Sie Ihre Zukunft selbst in die Hand.

Vermögensberater/-in – Beruf mit Perspektiven

- > Vielfältige Perspektiven auch für Quereinsteiger
- > Persönliche Weiterentwicklung
- > Leistungsorientierte Bezahlung



Deutsche Vermögensberatung  
Ihre Karriere beginnt bei uns.

Direktion  
Hanspeter Frey  
Freibühlstraße 13  
78224 Singen  
Telefon 0170 3431196  
[www.Hanspeter-Frey.dvag](http://www.Hanspeter-Frey.dvag)

## »Die Kultur gehört ins Grundgesetz«



Catharina Scheufele, Leiterin des Kulturamts im Singener Rathaus.



Angélique Tracik, Fachbereichsleiterin Kultur in Radolfzell.



Stefan Keil, Kulturamtsleiter der Stadt Stockach.

Genauso wie die Gastronomie hat es auch die Kulturschaffenden mit am härtesten erwischt in dieser Zeit der Corona-Lockdowns. Schon seit November ist wieder Zwangspause auf den Bühnen, in den Galerien oder Orchestergräben.

von Oliver Fiedler und Dominique Hahn

Vielleicht gerade deshalb schauen die KulturamtsleiterIn-

nen aus der Region mit ganz viel Mut in die Zukunft und damit in die Zeit »nach Corona«, wie sich bei einer gemeinsamen Videokonferenz mit dem Wochenblatt zeigte.

**Das Wochenblatt hatte zu dieser Konferenz eingeladen** und sehr spontane Zusagen erhalten von **Angélique Tracik, Leiterin des Fachbereichs Kultur in Radolfzell**, **Catharina Scheufele, Kulturamtsleiterin in Singen** wie **Stefan Keil, Kulturamtsleiter der Stadt Stockach**.

Denn alle stehen gewissermaßen auf dem Startblock für ein Comeback, auch wenn sie sich keine Illusionen darüber machen, dass im ersten Quartal

dieses Jahres kaum etwas möglich sein dürfte, durch die aktuell noch immer sehr unsichere Lage mit fast täglich neuen Stimmungsbildern, bei denen man auch auf eine baldige Durchimpfung zur Risikoveringerung nicht setzen kann.

**Angelique Tracik:** »Wir hoffen mal sehr auf unsere große Trachenausstellung zu den Heimattagen ab 20. März. Wir sind uns sehr sicher, dass es wohl keine Vernissage geben wird, aber vielleicht dann eine Zwischenvernissage später, und sicher eine Finissage. Wir sind guter Hoffnung, unser Seefestival oder auch das Hausherrenfest feiern zu können. Aber bei

allen Plänen muss es derzeit noch einen Plan B in der Schublade geben, wie man auch auf andere Weise die Feste begehen könnte.« Vor allem mit dem bestehenden Personal und einer sehr motivierten Mannschaft könne man das schultern.

**Stefan Keil** zeigt sich auch ein Stück weit stolz: »Wir haben im letzten Jahr gezeigt, was wir unter diesen Bedingungen alles leisten können«, verweist er auf die vielen Konzepte zum Infektionsschutz die umgesetzt wurden. »Uns schreckt es deswegen keineswegs, wenn wir jetzt wieder öffnen könnten«, zeigt auch er seine Ungeduld. »Wichtig wäre das Signal, dass wir machen können, dann würden wir schon morgen aufsperrern«, sagte er entschlossen in der Konferenz. Aus seiner Sicht, und da wird er von den Kolleginnen aus der Region bestärkt, hätten sich die Besucher von Konzerten und Theater richtig sicher und wohl gefühlt. Sie alle würden auf die Nachricht warten »Kultur geht wieder an den Start.«

Die Frage von Dominique Hahn an die Singener Kulturamtsleiterin **Catharina Scheufele**, wie in Singen ein Neustart möglich sein soll, wenn die Stadthalle Impfzentrum ist, und die Schefelhalle abgebrannt ist darf nicht fehlen. »Wir sind uns natürlich sicher, dass nach dem Lockdown der Druck stärker wird, Veranstaltungen anzubieten.« Wir sind aber gerüstet und haben in der Zeit des Lockdowns weiter gearbeitet. Auch die Farbe steht in den Startlöchern um endlich ihre nächste Premiere feiern zu können, für die alles fertig geprobt ist, sagt sie. Man habe ja das ganze Jahr über versucht, Veranstaltungen nicht gänzlich abzusagen, sondern zu verschieben. »Insofern befinden wir uns jetzt eigentlich in einem Kulturstau«, sagt sie in der Konferenz.

### Kreative Cluster

Chancen durch die Krise? Die brauchen auch gerade die Künstler, die als »Soloselbständige« oder in losen Formationen bisher gut durchkamen, und nun oft komplett auf dem Trockenen sitzen – oft auch vom Staat vernachlässigt. Man habe hier mit dem Projekt

»Creative Hug« der den Künstlern eine stärkere Lobby und auch mehr Kooperation und Kolaboration eröffnen und dieses Jahr einen ganz wichtigen ersten Schritt geschafft, wenn das leider auch alles erst mal im digitalen Format läuft. »Wichtig ist, dass die Kunst und Kultur, sich hier zeigen konnte.«

### Neue Formate, die bleiben?

Museen mit 3D-Rundgang, virtueller Musikunterricht ohne

gearbeitet, um hier bessere Strukturen zu bekommen. Schon beim jetzt anstehenden Neustart sei man auch viel Besser aufgestellt mit den Erfahrungen vom letzten Sommer, als der Kulturbetrieb noch viel Mühe hatte, wieder in Gang zu kommen, wie die drei Amtsleiter bekräftigen.

Die Lockdowns haben den Kulturfunktionären freilich auch immer wieder vorgeführt, dass ihr Angebot doch immer als »Freiwilligkeitsleistung« eingestuft wurde, eben als verzichtbar, also auch nicht System-

### Sanitätshaus Bernhard Schulz

PR-NEWS

## Alles für Ihre Gesundheit

Verehrte Kunden, wir tun alles für Ihre Gesundheit, hier in den Geschäften und mit unseren Produkten.

Alle unsere Geschäfte werden gerade mit hocheffizienten Raumlufthereinigungsgeräten und Virenfilterfunktion ausgerüstet!

Dazu verkaufen wir qualitativ hochwertige Mundschutzmasken nach FFP2-Kriterien, TÜV-geprüft! Ab KW 4 führen wir voraussichtlich zusätzlich neuartige Speichel-Schnelltests\*.

Andere gesundheitliche Probleme und Krankheiten warten nicht bis Corona irgendwann besiegt sein wird, deshalb raten wir bei Krankheit trotz der Pandemie immer Ihren Arzt zu konsultieren, selbstverständlich

nach vorheriger telefonischer Terminabsprache.

Ödeme und Krampfadern bedürfen einer dauerhaften Therapie. Kompressionsstrümpfe altern, verlieren nach ca. 6 Monaten ihre Wirksamkeit. Ihre Therapie sollte nicht unterbrochen werden. Rücken- und Gelenksbeschwerden werden ohne Behandlung meist nicht besser. Bewegung an der frischen Luft stärkt die Abwehrkräfte. Maßgefertigte Schuheinlagen, Bandagen, Gehhilfen, Rollatoren usw. können Sie dabei unterstützen!

Wir sind ebenso wie viele Ärzte auch jetzt wie gewohnt und verlässlich für Sie da!

Bitte beachten Sie, dass Sie zum Schutz unserer Mitarbeiter unsere Geschäfte bitte nur mit

Mund-Nasen-Schutz betreten können.

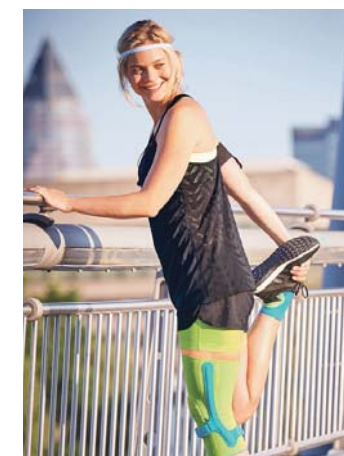
\*Abgabe nur an in § 3 Abs.4 MPAV genannte Personenkreise

Wir freuen uns auf ihren Besuch.

Sanitätshaus Bernhard Schulz in Radolfzell, in Konstanz und in Pfullendorf  
[www.schulz-rehatech.de](http://www.schulz-rehatech.de)  
E-Mail: [info@shmobil.de](mailto:info@shmobil.de)



Quelle: Sanitätshaus Bernhard Schulz



Dominique Hahn, Lokalredakteur in Radolfzell.

wirkliche Infrastruktur. »Wir haben gesehen wo eine Transformation eröffnet werden kann«, wird ein Aufbruch zu neuen Ufern gesehen. Aber auch: ohne analoge Erlebnisse in Live geht es nicht. »Beim Digitalen haben wir natürlich eine absolut professionelle Konkurrenz, bei der wir nicht mithalten können«, schränkt **Catharina Scheufele** ein, die auch das »analoge« Kulturerlebnis in den Vordergrund stellt, denn das ist ja das einzigartige. Auf der anderen Seite wird inzwischen durch den Städtetag auf einen »Digitalpakt Kultur« hin-

oder Zivilisationsrelevant. »Ich wünsche mir, deshalb, dass Kultur ins Grundgesetz nommen wird«, sagt **Angélique Tracik** und bekommt dafür symbolischen Applaus aus Singen wie Stockach. Wie es nun um das Hohen-twielfest, die Erzählzeit, Museumsnacht, Kulturnacht, Hausherrenfest oder den Schweizer Feiertag bestellt ist, gibt es in der **Video-Version der Konferenz** auf [www.wochenblatt.net/tv](http://www.wochenblatt.net/tv).



Wochenblatt-Chefredakteur Oliver Fiedler in der Videokonferenz.  
swb-Bilder: ver/Screenshot

Singen

# Singener Fasnet grüßt aus den Schaufenstern

Auch wenn im Moment das sonst quirlige Leben nur eingeschränkt möglich ist, so haben City Ring, iG Singen Süd und Singen aktiv gemeinsam mit Ulrike Wiese als Landvögtin der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee sowie Stephan Glunk, Zunftmeister der Poppele-Zunft Singen, eine sympathische Fasnets-Aktivität in der Singener Innenstadt initiiert, die am Montag startet und bis Aschermittwoch für den anderen närrischen Zauber sorgen soll.

von Oliver Fiedler

Die Tradition der Fasnet soll durch die besonderen Figuren der Zünfte in den Schaufenstern der City lebendig, interessant und authentisch gezeigt werden, ist der klare Wille der Organisatoren. Auch wenn die Geschäfte seit dem 16. Dezember geschlossen sind und die Hilferufe der Händler immer lauter werden, soll Leben für die Innenstadt

gepflegt werden. Und weil die Fasnet in diesem Jahr nicht wie gewohnt stattfinden kann, haben Handel sowie die Zünfte und Narrenvereine fleißig gehornt, wie sie trotzdem sichtbar bleiben können. Das geht jetzt ganz konform mit den Corona-Auflagen, mit Abstand, aber auch mit Freude und Zuversicht, wie am Dienstag betont wurde.

36 Zünfte und Gruppen,  
80 Figuren,  
33 Schaufenster

Für die

Aktion haben in den Weihnachtsferien 36 Zünfte und Narrenvereine aus Singen und der Region zusammengefunden, symbolisch natürlich. Sie zeigen ab Montag, 1. Februar bis Aschermittwoch, 17. Februar in 33 Schaufenstern 80 Traditionsfiguren der Singener Fasnet. Angeichts dieser großen Vielfalt in der Stadt gab es da schon ein beeindruckendes Staunen. Aber nicht nur das: Über individuelle QR-Codes an den Schaufenstern erfahren die Interessierten kurze Geschichten zu den Traditionsfiguren ... zum Lesen

Sogar  
Sofa-Spaziergang

oder zum Hören. Das Schöne: Auch von zuhause aus können die Fasnetsfiguren unter der homepage



Auch den Poppele gibt es ab Montag hinter Glas.

swb-Bild: of

www.singen-totallokal.de angesehen werden, wurde nun angekündigt. Die Besucher der Internetseiten sehen auf einer interaktiven Karte, welche Geschäfte dabei sind und können sich mit Klick auf Details gedanklich von den Bildern und den von den Zünften gesprochenen Texten durch die Straßen treiben lassen.

Konfetti im Blut

Ideengeberin **Ulrike Wiese** hat

Zünfte und Narrenvereine aus Singen und der engeren Region angeschrieben und um ihr Mitwirken gebeten. »Die Akteure haben sich sehr über die Anfrage gefreut und umgehend zugesagt, die Figuren in den Schaufenstern zu dekorieren und die Geschichten der Figuren zu erzählen«, konnte die verkünden. Ebenso positiv haben nach Angaben von »Singen aktiv« die Händler in der Innenstadt reagiert. »Wir sind da«, so die Reaktion von **Alexander Kupprion**, als aktuellem **Vertreter des City Rings**, »wir freuen uns, den Traditionsfiguren eine Plattform in unseren Schaufenstern zu geben und zeigen damit gleichzeitig auch unseren Kunden, dass wir auch bei geschlossenen Geschäften aktive Akteure und Partner an der Arbeit sind. Auch wenn wir im Moment mit unseren Kunden eher im digitalen oder telefonischen Kontakt stehen müssen. Wir freuen uns, hoffentlich bald auch wieder vor Ort für unsere Kunden die Türen öffnen zu dürfen.«

Schon weitere Pläne

Das Organisationsteam hat direkt auch weitere Pläne geschmiedet: »Das soll keine einmalige Aktion werden«, so **Dirk Ohle**, Sprecher der iG Singen

**Süd**, »im nächsten Jahr wollen wir auch den Süden mit einbinden. Die Händler der Automeile haben bereits Interesse signalisiert.« Das »Singen aktiv«-Team arbeitet aktuell gemeinsam mit Ulrike Wiese intensiv an der Umsetzung. Schaufensterpuppen wurden über den Verein Fasnachtsmuseum Schloss Langenstein besorgt, Termine bei und mit den Händlern werden koordiniert. Die inCITI Singen GmbH übernimmt mit freundlicher Unterstützung der Thüga Energie GmbH die digitale Umsetzung auf dem Internet-Portal unter **www.singen-totallo**

**kal.de**. Unterstützung für die Umsetzung von digitalem Flyer und Plakaten sowie der Transport für die Puppen erfolgt zudem von der Stadt Singen. Eines steht für das Orgateam im Vordergrund: »Uns blutet allen das Herz, weil die Situation für uns alle sehr anspruchsvoll ist. Aber wir wollen zeigen, dass wir den Kopf nicht in den Sand stecken, sondern gemeinsam ein buntes und lebendiges Singen – vor Ort und digital – präsentieren wollen. Gute Laune gehört gerade jetzt zum Lebenselixier.« Und längst nicht nur zum närrischen.



Yvonne Marko, 1. Schriftführerin der Narrengemeinde Grabenhupfer, brachte gemeinsam mit ihrem Sohn Timo zwei Narrenpuppen für die Schaufenster der Singener Geschäftsstelle des Wochenblatts vorbei. Darüber freute sich auch Mitarbeiterin Barbara Steidle (Mitte). swb-Bild: ver

SINGEN  aktiv: City Ring

**Wir sind da!**  
Auch wenn die Geschäfte geschlossen sind und die Fasnet in diesem Jahr nicht stattfinden kann. Wir bleiben sichtbar, machen aufmerksam und dies mit Abstand, Freude und Zuversicht.

36 Zünfte und Narrenvereine aus Singen und der Region zeigen in 33 Geschäften 80 Traditionsfiguren. Aber nicht nur das: Über individuelle QR-Codes an den Schaufenstern erfahren Sie die Geschichte zu den Traditionsfiguren... zum Lesen oder zum Hören.

Das Schöne: Auch von zuhause aus können Sie uns besuchen **www.singen-totallokal.de**. Lassen Sie sich gedanklich von den Bildern und den von den Zünften gesprochenen Texten durch die Straßen treiben. Erleben Sie „Fasnet in Singen“!

Montag 01. Februar  
bis Aschermittwoch 17. Februar

## FASNET 2021 IN SINGEN

Eine Aktion der Narrenzünfte und Narrenvereine aus Singen und der Region in Zusammenarbeit mit dem City Ring Singen e.V., iG Singen Süd, inCITI Singen GmbH, Thüga Energie GmbH, Stadt Singen und Singen aktiv Standortmarketing e.V.



| Geschäft                                                                | Zunft                                                                                                             | Geschäft                                                       | Zunft                                                                                     |
|-------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1 <b>Schuhhaus Ehinger</b><br>Hauptstraße 42                            | <b>Bruderhof-Waldschraf-Zunft 1990 e. V.</b>                                                                      | 18 <b>Infersport Schweizer</b><br>Erzbergerstraße 1b           | <b>Narrenverein Neu-Böhringen Singen 1905 e. V.</b>                                       |
| 2 <b>Ehemals „Glas Oexle“</b><br>Ecke Ekkehardstraße und Scheffelstraße | <b>Poppele-Zunft Singen 1860 e. V.</b><br><b>Narrenzunft Buronia e. V.</b><br><b>Guggenmusik Ohrebüzer Beuren</b> | 19 <b>Sparkasse Hegau-Bodensee</b><br>Erzbergerstraße 2a       | <b>Rattfänger Narrenverein Burg Rosenegg e. V.</b>                                        |
| 3 <b>Schuhhaus Läufer</b><br>Scheffelstraße 35                          | <b>Hohenfwiel-Wansee Singen 1979 e. V.</b>                                                                        | 20 <b>Kutzmühle</b><br>Erzbergerstraße 5                       | <b>Narrenzunft Biberschwanz Biefingen e. V.</b>                                           |
| 4 <b>Beffen Diehl</b><br>Scheffelstraße 31                              | <b>Weissbier-Hexen München/Hegau</b>                                                                              | 21 <b>Central Apotheke</b><br>Hegaustraße 26                   | <b>Heilsberghexen Goffmadingen e. V.</b>                                                  |
| 5 <b>HACO Kaffeerösterei</b><br>Scheffelstraße 25                       | <b>Narrengemeinde Tiroler Eck e. V.</b>                                                                           | 22 <b>Galeria Karstadt</b><br>Bahnhofstraße 19-21              | <b>Hohentwiel Burgteufel e. V. Singen</b>                                                 |
| 6 <b>Schuhhaus Stemmer-Kneer</b><br>Scheffelstraße 18                   | <b>Reblaus-Zunft Hausen an der Aach 2004 e. V.</b><br><b>Bleichebachgeister Singen e. V.</b>                      | 23 <b>Heikorn</b><br>August-Ruf-Straße 7-9                     | <b>Narrenverein Kä-Stock e. V. Friedlingen</b>                                            |
| 7 <b>Hepp Augenoptik-Hörakustik</b><br>Hadwigstraße 1                   | <b>Waldberghexen Singen 2012 e. V.</b>                                                                            | 24 <b>Blumen Mauch</b><br>August-Ruf-Straße 12a                | <b>Narrenverein Katzdorf Arlen e. V.</b>                                                  |
| 8 <b>Singener Wochenblatt</b><br>Hadwigstraße 2a                        | <b>Narrengemeinde Grabenhupfer e. V.</b>                                                                          | 25 <b>Steinmann Sicherheitstechnik</b><br>Schwarzwaldstraße 11 | <b>Guggenmusik Gülläpumpä-Bänd Hilzingen e. V.</b><br><b>Narrenverein Pfiffikus e. V.</b> |
| 9 <b>Juwelier Limbrock</b><br>Scheffelstraße 16                         | <b>Fanfarezug Blau-Weiss Singen e. V.</b><br><b>Honfes Bäären Singen</b>                                          | 26 <b>Apotheke Sauter</b><br>Ekkehardstraße 18                 | <b>Vulkanteufel Singen 2016 e. V.</b>                                                     |
| 10 <b>Sport Müller</b><br>Im Gambrius 2                                 | <b>Narrenverein Epfelbießer e. V.</b>                                                                             | 27 <b>Brillen Hännle</b><br>Ekkehardstraße 11                  | <b>Storchenzunft Steißlingen e. V.</b>                                                    |
| 11 <b>Bäckerei Künz</b><br>Scheffelstraße 14                            | <b>Guggenmusik Los Crawllos Singen</b>                                                                            | 28 <b>EP: Dodaro</b><br>Ekkehardstraße 19+21                   | <b>Narrenverein Alt-Neu Böhringen 1928</b>                                                |
| 12 <b>Juwelier Stein</b><br>Scheffelstraße 12a                          | <b>Fanfarezug Blau-Weiss Singen e. V.</b><br><b>Honfes Bäären Singen</b>                                          | 29 <b>En Vogue</b><br>August-Ruf-Straße 17                     | <b>Trubehüeter Zunft Bohlingen e. V.</b>                                                  |
| 13 <b>Glas Rädle</b><br>Hegaustraße 4                                   | <b>Riederbach Narren Goffmadingen e. V.</b>                                                                       | 30 <b>Vom Fass</b><br>August-Ruf-Straße 19                     | <b>Narrenzunft Schafflingen</b>                                                           |
| 14 <b>Ehemals „Café Caba“</b><br>Scheffelstraße 12                      | <b>Narrenzunft Gerstensack e. V. Goffmadingen</b><br><b>Narrenverein Fidelia Unkenbrenner Randegg e. V.</b>       | 31 <b>Elise Buchegger</b><br>August-Ruf-Straße 28              | <b>Narrenzunft Breame Singen-Schlaff unter Krähen e. V.</b>                               |
| 15 <b>Ehemals „Rossner Mode“</b><br>Scheffelstraße 6                    | <b>Quakenzunft Ethingen e. V.</b>                                                                                 | 32 <b>Weinhandlung Baumann</b><br>Freiheitstraße 28            | <b>Poppele-Zunft Singen 1860 e. V. – Eierwieb</b>                                         |
| 16 <b>Individuell Optic</b><br>Scheffelstraße 1                         | <b>Hegauer Wolfs-Hexen e. V.</b>                                                                                  | 33 <b>Herzlich unverpackt</b><br>Herz-Jesu-Platz 3             | <b>Narrengemeinde Blumenzupfer Singen e. V.</b>                                           |
| 17 <b>Buch Greuffer</b><br>Hegaustraße 17                               | <b>Narrenverein Neu-Böhringen Singen 1905 e. V.</b>                                                               |                                                                |                                                                                           |

## Singen

### Zigarettenautomaten gesprengt

Zwei Zigarettenautomaten sind von Samstag auf Sonntag von unbekannten mit einem Sprengsatz bestückt und schwer beschädigt worden. Ein Zigarettenautomat war an einer Hauswand an der Straße »Am Bach« in Hausen befestigt, ein

weiterer in der Uhlandstraße in der Nordstadt. Beide Automaten hielten jedoch stand. Die Polizei bittet Personen, die sachdienliche Hinweise geben können, sich beim Polizeirevier Singen unter 07731/888-0 zu melden. pol./of

## Ärztetafel

**Dr. med. Michael Jur**  
**Internist - Diabetologe**  
 Ernährungsmedizin – Sportmedizin  
 Akupunktur – Notfallmedizin  
 Sternengässle 2, 78244 Gottmadingen  
 Tel. 07731/977166  
[www.dr-michael-jur.de](http://www.dr-michael-jur.de)  
**Wir machen Urlaub vom 08.02. bis 19.02.2021**  
 Vertretung in Notfällen durch  
 Dres. Kaiser, Stoll (HZV) und Wilms (HZV)

**Dr. med. Stephan Zachmann**  
**Facharzt für Innere Medizin**  
 Uhlandstraße 48, 78224 Singen  
 Telefon 07731/46244  
**Unsere Praxis bleibt geschlossen vom 08.02. bis 12.02.2021.**  
**Vertretung:**  
 Dr. Grathwohl, Tel. 45611,  
 Dr. Bigos, Tel. 41294,  
 Frau Dr. Lutz, Tel. 8358520

**Praxis Thomas Auer**  
**Facharzt für Innere Medizin, Notfallmedizin, Hausärztliche Versorgung**  
 Hauptstr. 11, 78247 Hilzingen  
**Wir machen Urlaub vom 08.02. – 19.02.2021**  
 Vertretung:  
 Dres. Dörflinger/Renner Hilzingen

**Viola-Apotheke VOLKERTSHAUSEN**  
 Mineralstoffanalyse aus dem Haar – in der  
**Viola-Apotheke VOLKERTSHAUSEN**  
 Sprechen Sie uns an.  
 Telefon: 07774/93260

**Dr. med. Stephanie Fietz**  
 Fachärztin für Allgemeinmedizin  
 Tel. 07731/7976691  
**Die Praxis bleibt vom 01.02.21 bis 12.02.21 geschlossen.**  
**Vertretung: 01.02. – 05.02.21**  
 Fr. Dr. Ehmann, Tel. 21539  
 Dres. Kuß/Rolke, Tel. 62134  
 Dr. Zachmann, Tel. 46244  
**Vertretung: 01.02. – 10.02.21**  
 Fr. Dr. Förg, Tel. 65031  
 Dr. Kromrey, Tel. 66668  
**Vertretung: 01.02. – 12.02.21**  
 Fr. Dr. Lutz, Tel. 8358520

**WOCHENBLATT WERBUNG WIRKT!**  
[WWW.WOCHENBLATT.NET/WERBEWIRKUNG](http://WWW.WOCHENBLATT.NET/WERBEWIRKUNG)

## Singen

# Frustration bei Impfterminvergabe

Noch immer klagen viele Menschen über ein zu kompliziertes Vergabeverfahren für Impftermine. Ein Erfahrungsbericht.

von Dominique Hahn

Die Zahl der Geimpften ist zum Ende der vergangenen Woche im Landkreis Konstanz auf 950 gestiegen, wie das Landratsamt auf Nachfrage des Wochenblatts mitteilte. Das entspricht rund 0,3 Prozent der Kreisbevölkerung. Frustration gab es indes bei vielen, die versucht haben einen Termin für das KIZ in Singen zu ergattern. Landesweit war angekündigt worden, dass eine Terminvergabe ab

dem 19. Februar möglich ist. Daher haben viele Menschen erfolglos versucht, einen Termin für das KIZ in der Singener Stadthalle zu bekommen. Unter ihnen auch Wochenblatt-Leser **Jörg Teubert** aus Singen, der versucht hat, für seine Eltern einen Termin zu ergattern. Trotz fünfstündigem Einsatz jedoch ohne Erfolg, wie er dem Wochenblatt berichtet. »Im Sekundentakt versuchte ich mich übers Internet auf der vorgegebenen Seite anzumelden«, so Teubert.

Doch »entweder komme ich erst gar nicht auf die Seite der Terminvergabe und bin in einer Dauerschleife, die mir die Seite gar nicht erst öffnet, oder ich bekomme eine Fehlercode-



Das Kreisimpfzentrum in Singen arbeitet derzeit noch nicht unter Volllast.

Meldung, die eine Anmeldung nicht ermöglicht, oder wenn ich doch tatsächlich das Glück des Fleißigen habe und sich die Seite öffnet, bekomme ich im Umkreis von 200 Kilometern die Meldung, dass alle Termine vergeben sind«, macht Teubert seinem Ärger Luft. Als irgendwann doch ein möglicher Termin angezeigt wurde, sei beim letzten Schritt der Buchung dann die Meldung erschienen, dass der gewählte Termin bereits vergeben sei. Für Teubert ein Ärgernis, das das Vertrauen in die Terminplanung für die Impfkation schmälert. Andere Wochenblatt-Leser berichteten

von ähnlichen Erlebnissen. Wie die Pressestelle des Landratsamtes auf Nachfrage des Wochenblatts erklärte hänge das noch immer damit zusammen, dass die Anmeldeseite für das Singener KIZ bereits im Dezember versehentlich freigeschaltet war. Alle Termine, die damals vergeben wurden, werden derzeit abgearbeitet, erklärt Pressesprecherin Marlene Pellhammer im Gespräch mit dem Wochenblatt. Das werde die nächsten drei Wochen in Anspruch nehmen, weshalb eine Terminvergabe voraussichtlich erst wieder für Ende Februar möglich sei.

## Helfen Sie die Singener Innenstadt lebendig zu halten!

Eine lebendige Innenstadt ist uns wichtig. Deshalb müssen wir jetzt und nach dem Lockdown unsere lokalen Händler unterstützen. Nutzen Sie die aktuellen Click und Collect Angebote und gehen Sie nach der Öffnung wieder in die Singener Geschäfte. Nur gemeinsam können wir unsere Innenstadt attraktiv halten.

Ihre grüne Gemeinderatsfraktion und Ortsverband

Eberhard Röhm, Isabelle Büren-Brauch, Regina Henke, Sabine Danassis, Karin Leyhe-Schröpfer, Dietrich Bubeck, Tabikan Runa, Mario Hüttenhofer

[www.gruene-singen.de](http://www.gruene-singen.de)



**NEU**  
  
**RANDEGGER**  
 Johannisbeer-Spritze  
 LIMONADE SCHWARZE JOHANNIS-BEERE  
 Ranegger  
 Tradition-Qualität  
 RANDEGGER.DE

» BEILAGENHINWEIS «

Die Beilagen vieler unserer Kunden finden Sie auch im Internet unter: [www.wochenblatt.net](http://www.wochenblatt.net), wöchentlich aktuell!

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:

**ALDI**  
 Süd

So entsteht **Zukunft**

**TEILAUSSGABE:**

Apotheke Dr. Braun  
 Amtsblatt Aach  
 Kaufland Radolfzell  
 Edeka Baur Hilzingen

Edeka Baur Gottmadingen  
 Pestalozzi Kinderdorf  
 dm Drogerie Markt

**SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG**

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen  
 Tel.: 07731 / 8800-0 | Fax: 07731 / 8800-36 | E-Mail: [verlag@wochenblatt.net](mailto:verlag@wochenblatt.net)

» **WOCHENBLATT** «

Sind Ihnen unsere QR-Codes in der Zeitung bereits aufgefallen?



Die Nutzung ist ganz einfach: Halten Sie die Kamera Ihres Smartphones auf den QR-Code des jeweiligen Artikels und klicken Sie auf den oben erscheinenden Link. Sie erhalten dann beispielsweise Zugriff auf den Artikel in voller Länge, Bilder oder Videomaterial zum Text und können so noch tiefer in das Thema einsteigen. Ein informatives und bewegtes Leseerlebnis ist somit garantiert.

Direkt mit dem obigen QR-Code ausprobieren!

Immer das passende Geschenk!

hier online bestellen!



Erhältlich nur beim **WOCHENBLATT**

Im Internet auf [www.SINGENVORFREUDE.de](http://www.SINGENVORFREUDE.de) gehen und online bestellen. Sie bekommen die Schecks dann zugesandt.

# »Wir werden noch lange mit Einschränkungen leben müssen«

Viele Vertreter aus der Region nutzten am letzten Freitag eine Videokonferenz mit Landes-Sozialminister Manne Lucha auf Einladung der Landtags-abgeordneten Dorothea Wehinger dazu, die vielen für sie offenen Fragen zur Impfstrategie des Landes, zum komplizierten Anmeldeverfahren für die Impftermine wie auch zu den Maßnahmen zur Eindämmung der zweiten Corona-Welle zu stellen.

von Oliver Fiedler

Der Minister selbst war zwar nicht in Singen und blieb deshalb nur unberührbar als Bildschirmbild, aber doch wurde er da aufgrund der aktuellen Lage wegen der Impfungen ganz schön direkt angegangen.

## Wenigstens Beruhigung

Lucha selbst sagte, dass sich inzwischen nach den stark steigenden Zahlen doch eine Beruhigung eingestellt habe, was für ihn bedeutet, dass die Maßnahmen zu wirken begännen. Der Inzidenzwert sei zum letzten Donnerstag erstmals wieder bei 96 unter 100 für das Land gelandet. Am Montag lag sie bei 86,9, war also nochmals gesunken. Am 23. Dezember habe man noch bei 203 gelegen. Auch bei der Belegung der Intensivbetten sehe er derzeit eine Entspannung – aber man müsse dort auch sehen, dass eben nicht nur die alten, sondern auch junge Menschen und solche mit sportlicher Karriere sehr schwere Verläufe mit langen Folgen erlebten. »Wir werden noch lange deutliche Einschränkungen über den Zeitpunkt hinaus haben, wenn da wieder alles aufmachen sollten, sagte Lucha, der später vor Fernsehkameras gar einen Inzidenzwert von 35 Personen in sieben Tagen auf 100.000 Ein-



Das Kreisimpfzentrum in der Singener Stadthalle vor der Inbetriebnahme: Weiter gibt es erst mal nur zwei kurze Betriebstage in der Woche für jeweils 90 Personen. swb-Bild: LRA

wohner als Zielmarke setzte, ab dem erst wieder ein normales Leben beginnen könne. Diese Marke ist in der Liste der Landkreise zu den Inzidenzzah-



len auf der Homepage des Sozialministeriums wiederzufinden.

## Die meisten 80-Jährigen

Den derzeit noch sehr begrenzten Umfang des Impfstoffs sah Lucha als eine doch große Einschränkung. Es gebe in Baden-Württemberg, das immerhin die höchste Lebenserwartung in Deutschland hat, rund eine Million Menschen in der Priorität 1, also über 80 Jahre, aus Risikogruppen oder als Personal in der Alten- und Krankenpflege, von denen man derzeit nur einen Bruchteil bedienen könne, zumal Baden-Württemberg wiederum auch den größten Anteil an Menschen habe, die über 80 Jahre alt sind, und die

auch daheim leben. »Das ist gerade die Verwaltung eines extremen Mangels«, so Lucha. Denn im November seien da noch ganz andere Ansagen von den Herstellern gemacht worden. Es führe aber kein Weg daran vorbei, dass man eine Durchimpfungsquote von 70 Prozent brauche.

## Kritik vom Kreissenorenrat

**Dr. Bernd Eberwein als Vorsitzender des Kreissenorenrats** mahnte an, dass die Anmeldung für Impftermine viel zu kompliziert sei und viele Senioren das nicht verstehen würden und man ihnen auch nicht zumuten könne, stundenlang in der Warteschleife für eine telefonische Anmeldung zu warten. Das sei ein »Kommunikations-Desaster«, so Eberwein, der meinte, dass es in Bayern viel unkomplizierter laufe, weil man dort auf eine Liste komme und einen Termin zugeteilt bekomme. Lucha entgegnete, dass man dort aber genau die Rolle rückwärts einlegen müsse, und angesichts der niedrigeren

Impfstofflieferungen gerade die vergebenen Termine zuhauf wieder stornieren müsse. Eberwein blieb dabei, dass es hier ein Ansprache durch das Land geben sollte.

## Schlechtes Stimmungsbild in den Kliniken

Der **Radolfzeller Gemeinderat Siegfried Lehmann** wie der **Singener Krankenhausseelsorger Christoph Labuhn** beschrieben ein ganz schlechtes Stim-



Sozialminister Manne Lucha bei der Videokonferenz am Freitag. Da hat er doch einige Male auf den Tisch gehauen. swb-Bild: of

mungsbild für die Kliniken, nachdem dort schon auf Anfang des Jahres Reihenimpfungen angekündigt waren, weil ein großer Anteil des Personals ja mit Covid-19-Patienten in Kontakt sei. Von den 1.000 für Impfungen in der ersten Runde vorgesehenen Mitarbeitenden hätten es bis Freitag gerade mal 30 Mitarbeitende zur Impfung über übrige Dosen in den Impfzentren geschafft.

## Impfen auf Abruf

Wie **Landrat Zeno Danner** dazu am Dienstag sagte, würden die Klinik-Mitarbeitenden jetzt erst mal davon profitieren, dass man ja nun sechs statt fünf Impfdosen aus einer Ampulle gewinnen könne. Wenn das KIZ Singen nun wöchentlich 195 Ampullen geliefert bekomme, bedeutete das rund 90 Impfungen für Klinik-Mitarbeitende des Gesundheitsverbunds, der Kliniken Schmieder wie des Stockacher Krankenhauses, weil die zweite nötige Impfung ja auch gesichert sein muss. »Das hat bisher nur für einen Bruchteil unseres Pflegepersonals gereicht«, so **Prof. Marc Schuchmann vom Konstanzer Klinikum**. Die **Leiterin des Pflegezentrum St. Verena, Gisela Messmer**, forderte im Chat am Freitag, zudem die Mitarbeitenden der Sozialstationen ebenfalls in die höchste Priorität zu setzen. Diese würden auf ihren Touren täglich bis zu 40 Patienten be-

suchen und seien dadurch nicht nur einem hohen Risiko ausgesetzt sich anzustecken, sondern bei einer Infektion auch das Virus weiterzuverbreiten.

**Der ärztliche Leiter des Hegau-Bodensee-Klinikums, Prof. Frank Hinder**, zeigte sich besorgt. Wenn sich die neue Virusvariante ausbreite, gehe es nicht mehr um 15 Minuten, sondern nur noch um drei bis fünf Minuten in der Nähe eines Infizierten, um sich anzustecken. Wenn dann ein Klinikpersonal nicht geimpft sei, wäre dort auch zur Versorgung ein extremer Engpass zu erwarten.

## Kreisimpfteam gestartet

Am gestrigen Dienstag konnten nun endlich auch die beiden Impfteams des Kreisimpfzentrums erstmals eingesetzt werden, wie Landrat Zeno Danner sagte. Ende März sollen sie alle Pflegeheime durch haben, mit beiden Impfstufen, so Danner. Auch da wird der Zeitplan noch durch den Mangel an Impfdosen gebremst.

## FDP: »Totalversagen«

»Für dieses Impfmanagement kann man Sozialminister Lucha und der Landesregierung nur Totalversagen attestieren«, erklärte die **Kreisvorsitzende der FDP, Birgit Homburger** in einer Medienmitteilung letzte Woche. Angesichts der Tatsache, dass der Landkreis Konstanz in seiner Ausdehnung von Konstanz bis Tengen und von Hohenfels bis Bisingen viele Seniorinnen und Senioren hat, die gar keine Chance haben, selbständig zum KIZ nach Singen zu kommen, fordert der FDP-Kreisverband von der Landesregierung die Übernahme der Kosten für einen Individualtransport sowie mehr mobile Impfteams für die Impfung von Menschen, die noch zu Hause leben, aber nicht mehr selbständig ins KIZ kommen können. Die Liberalen sehen den ländlichen Raum beim aktuellen Vorgehen stark benachteiligt. Vor allem auch weil alle Kreisimpfzentren die selbe Menge an Impfdosen bekommen.

# Bundeswehrsoldaten unterstützen Pflegeheime bei Antigentests

Der Landkreis freut sich über die Unterstützung für 15 Einrichtungen.

von Oliver Fiedler

Seit Dienstag, 26. Januar, unterstützen 15 Soldaten der Bundeswehr 15 Pflegeheime im Landkreis Konstanz bei der Durchführung von Corona-Schnelltests. Darüber informierte am Montagabend die Pressestelle des

Landratsamts. Im Landkreis Konstanz gibt es gegenwärtig 60 Pflegeeinrichtungen für Senioren. Nach der aktuellen vierten Corona-Verordnung des Landes ist der Zutritt von Besuchern und externen Personen zu stationären (Alten-)Pflegeeinrichtungen nur nach vorherigem negativem Antigentest und mit einer FFP2-Maske zulässig. Die Einrichtungen müssen die Testungen seit dem 18. Januar



Schon in vielen Städten sind Bundeswehrsoldaten für Antigentests im Einsatz. swb-Bild: Bundeswehr/Christian Timmig

2021 anbieten, was einen großen organisatorischen und personellen Mehraufwand bedeutet. Infolgedessen stellte der Landkreis nun einen Antrag auf Unterstützung durch die Bundeswehr. Unterstützung erhalten die Heime laut der Meldung in den kommenden drei Wochen jetzt von 15 Soldaten der Deutsch-Französischen Brigade aus Donaueschingen. **Landrat Zeno Danner:** »Ich

freue mich, dass sich der gute Kontakt zum Kreisverbindungskommando auszahlt und sich schnell viele motivierte Soldaten vor Ort gefunden haben, die helfen. So können wir die Pflegeheime tatkräftig bei den Schnelltests unterstützen.« Schon bei der Frage der Kontaktverfolgung war im Herbst die Frage aufgekommen, ob man hier Unterstützung benötigen würde. Das wurde damals aber nicht umgesetzt.

**Raum Singen/Radolfzell + Umgebung Haus oder Whg.**  
zum Kauf gesucht, auch vermietet oder Abrissobjekt, von privat.  
**Tel. 0171/5315428**

Wir suchen für unsere Kunden  
ETW, EFH, MFH,  
Grundstücke.  
Wir bieten Ihnen eine schnelle  
Abwicklung zu fairen  
Konditionen.

**Tel. 07731 12216**  
**E-Mail:**  
[arminschmidt78@gmail.com](mailto:arminschmidt78@gmail.com)  
[www.moneystar-immobilien.de](http://www.moneystar-immobilien.de)

**Baugrundstücke & Abbruchobjekte**  
gesucht. Gerne auch größere Grundstücke sowie  
exklusive Lagen. Rufen Sie uns an!

**VOR ORT in:** SINGEN + Hegau ÜB + Linzgau  
KN + Bodanrück RZ + Hörli

**FOCUS:** Einer der besten Makler Deutschlands

**IMMOBILIEN BODENSEE**  
BAUACHWERKE GEBÄUDE TEAM 2007 TEAM 2010

**Gerhard.Hammer@**  
**ImmobilienBodensee.eu**  
**Tel. 07731/62047**



**Marktbericht 2020**  
für den Landkreis Konstanz jetzt online gratis verfügbar

**Verkaufspreise 2020**

**Immobilienverkauf per Angebotsverfahren**

**Neues Gesetz am Immobilienmarkt**

**+ Erfahren Sie den Wert Ihrer Immobilie**



**KENSINGTON**  
First Properties International

**Online bestellen unter:**

**Theodor-Heuss-Straße 12 · Konstanz · [www.kensington-konstanz.de/marktbericht](http://www.kensington-konstanz.de/marktbericht)**

**EINLADUNG**  
ZU EINEM INDIVIDUELLEN  
BERATUNGSTERMIN  
DIREKT BEIM BAUTRÄGER  
(unter Einhaltung der aktuellen  
Corona-Hygienevorschriften)

Hier entstehen bedarfsgerechte Senioren-  
wohnungen mit individuellen Dienst- und  
Pflegeleistungen. Kommen Sie vorbei und  
erfahren Sie mehr ... auch über unsere  
Eigentumswohnungen für Familien,  
Paare und Singles.



**Lebensqualität**  
Wir können Zuhause  
leben, auch falls mal  
Hilfe benötigt wird.



**GAILINGEN – LÖWENAREAL**  
selbstbestimmt und zentral wohnen im Alter



**SCHWEIZER**  
IMMOBILIEN SERVICE

[www.schweizer-immobilien-service.de](http://www.schweizer-immobilien-service.de)  
**Telefon: 0 77 32 - 890 30 70**  
[info@schweizer-immobilien-service.de](mailto:info@schweizer-immobilien-service.de)

Schweizer  
Immobilien Service GmbH  
Josef-Bosch-Straße 9 | 78315 Radolfzell

**Bereits über 70 % verkauft!**

**Junges Paar sucht**  
ab März/April eine 2-3 Zi.-Whg., gerne  
mit EBK, k. Kinder/HT, gesichertes  
EK (Beamtenstatus), WM bis 850.-,  
Tel. 0157-39313544

**3 ZIMMER**  
**3 Zi.-Whg., Singen**  
und Umgebung, behindertengerecht  
(Rollstuhl), von 3 Personen ab sofort  
gesucht. Tel. 07731/3197088

**3 Zi.-Whg.,**  
i. R. Stockach von Rentnerpaar wegen  
Eigenbedarf gesucht. Bis 700.-, Zu-  
schriften unter 117311 an das SWB,  
Pf. 320, 78203 Singen

**4 ZIMMER UND MEHR**  
**Familie sucht**  
4 Zi.-Whg. oder größer in Singen und  
Umgebung, Tel. 0172-7563109

**VERMIETUNGEN**  
**1 ZIMMER**  
**2 Zi.-Whg., Engen,**  
68 m², möbliert, 0151-11191356

**2 ZIMMER**  
**2 Zi.-Whg., Tengen**  
Büslingen, 88 m², 2.OG, EBK, Keller,  
WM 540.-, ab 16.4., nur an NR. Zu-  
schriften unter 117309 an das SWB,  
Pf. 320, 78203 Singen

**2 Zi.-Whg., Volkertsh.,**  
56 m², EBK, an Einzelperson, k. HT,  
KM 440.- + NK 140.-, ab 1.02., Zu-  
schriften unter 117295 an das SWB,  
Pf. 320, 78203 Singen

**Seniorenwohnung**  
2 Zi.-Whg., 72 m², für Senioren ab 60  
Jahre, in Radolfzell-Güttingen, ab 1.3.,  
Tel. 0170-5556729

**2,5 Zi.-Whg.,**  
Rielasingen, ca. 65 m², Betreutes  
Wohnen, TG, EBK, KM 490.- ab  
01.03., Tel. 0176-96266083

**2 Zi.-EG-Whg.,**  
Singen-Friedingen, ca. 58 m², Altbau,  
EBK, Stellplatz, ab 1.3., WM 650.-,  
[wohnung.friedingen@web.de](mailto:wohnung.friedingen@web.de)

**3 ZIMMER**  
**3 Zi.-Whg., Si.-citynah,**  
an Berufstätige, Tel. 07731/43660

**4 ZIMMER UND MEHR**  
**Helle 4 Zi.-EG-Whg.,**  
Engen OT, 108 m², EBK, Terrasse, Ga-  
rage, KM 900.- + NK + KT. Zuschriften  
unter 117312 an das SWB, Pf. 320,  
78203 Singen

**SONSTIGE OBJEKTE**  
**Geschäftsraum**  
in Volkertshausen, 70 m², Raumhöhe  
2,60 m, WC, Waschraum, Archiv,  
Büro 15 m², Rollstuhlgerecht. 3 pri-  
vate Parkplätze am Haus, ab 1.4., KM  
420.- + NK 37.-, Zuschriften unter  
117313 an das SWB, Pf. 320, 78203  
Singen

**IMMOBILIENGESUCHE**  
**1 ZIMMER**  
**Singen+5km Umgebung**  
1-2-Zi-ETW gesucht. T/SMS 0152 -  
57230079

**1-2 Zi.-Whg von privat**  
zum Kauf gesucht, Kapitalanlage, Fi-  
nanzierung gesichert, Tel. 0171-  
2351659

**2 ZIMMER**  
**Singen: 2-3 Zi.-Whg**  
bis 65m², Tel. 07732/919641

**2-3 Zi.-Whg., Si.-Süd**  
oder Rielasingen, 0151-58340593

**3 ZIMMER**  
**Kleine Familie mit Kind**  
sucht 3-4 Zi.-Whg in Singen u. Umge-  
bung zum Kauf, auch zum Renovie-  
ren, Tel. 0152-02137503

**HÄUSER**  
**Familie sucht**  
Bauplatz o. Haus m. Garten in Riela-  
singen-Worbl., Belohnung bei erfolg-  
reichem Tipp. 07731/9767986

**Ehepaar sucht EFH**  
ab Bj. 90 oder Bauplatz im Großraum  
Singen/Engen. Biete 5.000.- bei  
erfolgreicher Vermittlung. E-Mail:  
[os.steiner13@gmail.com](mailto:os.steiner13@gmail.com)

**EFH im Hegau**  
bis 600.000,-€, auch renovierungs-  
bed., Angebote bitte an E-Mail:  
[kraemerth65@web.de](mailto:kraemerth65@web.de)

**Haus gesucht**  
Wir suchen ein helles und gepflegtes  
Haus im Umkreis von 15 km um Ra-  
dolfzell mit mind. 500 m² Grundstück,  
am Liebsten mit Garten, Blk. und Ter-  
rasse. Wir freuen uns auf ihre Nach-  
richt per Telefon oder Whatsapp  
0175-4528306

**Familie sucht Haus**  
Junge Familie mit 2 Kindern sucht in  
R'zell ein Haus (mind. 150 m²) oder  
Grundstück. Finanzierung gesichert.  
Wir freuen uns auf Ihre Nachricht.  
Telefon: 0162-3120312 oder E-Mail:  
[hausradolfzell@gmail.com](mailto:hausradolfzell@gmail.com)

**GRUNDSTÜCKE**  
**Grundstück/Haus**  
von Familie gesucht in Radolfz.-Stadt,  
vordere/mittlere Hörli, mind. 600 m²  
Grdst., mind. 150m² Wfl., bis 2,8 Mio  
€, [audia4bodensee@gmail.com](mailto:audia4bodensee@gmail.com) oder  
0151-22294676

**Baugrundstück**  
Singen oder Umgebung gesucht. Be-  
lohnung! Tel. 0171-7771456

**Bauen und Wohnen**

**OPTIMAL BAU**  
Meisterbetrieb  
Maler- und  
Gipsergeschäft

Malvenweg 12, 78224 Singen  
Tel.: 0151 68621292  
[optimal-bau@hotmail.com](mailto:optimal-bau@hotmail.com)

**Bauplatz gesucht!**  
Ehepaar Mitte 40 su. Bauplatz für  
EFH, 500-600 m² von Privat. Raum  
Wahlwies, Steiblingen, Hilz., Eigeltin-  
gen, Orsingen-Nenzingen. 0172-  
2730707, [bauplatz2.0@gmx.de](mailto:bauplatz2.0@gmx.de)

**GARAGEN/STELLPLÄTZE**  
**Garage in Radolfzell**  
Nähe Gartenstr., Kauf/Miete ges.  
07732/8238202, 0173-6609194

**Garage gesucht**  
zum Kauf oder Miete ab Februar. Tel.  
0176/51044211 AB

**VERKÄUFE**  
**HÄUSER**

**EFH: Sonniges MASSIVHAUS**  
in WORBLINGEN, 182 m² Wfl., Garten 526  
m², Bj. 2007 wie neu, BODENSEE 6 km,  
Bad-Oase, off. Kamin, Solar, el. Rollläden,  
Granit, gr. Gar. + Stpl., sonniger Garten,  
Bezug kurzfr. n. V., EA-V 80,2 kWh/Holzpellet  
€ 699.500,- KEINE KÄUFERPROVISION!

**Gerhard.Hammer@**  
**ImmobilienBodensee.eu**  
**Telefon 0 77 31 / 6 20 47**

**WOCHENBLATT**  
WERBUNG  
WIRKT!  
[WWW.WOCHENBLATT.NET/WERBEWIRKUNG](http://WWW.WOCHENBLATT.NET/WERBEWIRKUNG)

**Kaufe alle Autos**  
PKW, LKW, Busse, Gel.-Wagen, TÜV, KM,  
Unfall, Motorschaden – egal, auch sonntags!  
**Tel. 0 77 31 / 14 79 749**

**BMW**

**BMW 320i Turing weiß**  
Sportline, Sportautom., EZ 9.14, ca.  
26tkm, Xennon, Teilleder-Sportsitze,  
Klima, AHK unbenutzt, CD, 8-fach  
ber., Garagenfahrz., VB 19.800,-€,  
Tel. 0175-6523362

**FORD**

**Ka, EZ 6/08, 113Tkm,**  
Klima, el. Fenster, 51 kW, TÜV neu,  
1.650.-, Tel. 0171-2073525

**SONSTIGE MODELLE**

**Altautos** werden abgehoht.  
Tel. 01 71 / 8 35 46 13

**WOHNWAGEN / -MOBILE**

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
**03944-36160 [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa.**

**Suche billigen Wohnwagen**  
Tel. 01 71/6533036 gew.

**Suche Wohnwagen**  
von 4.000.- bis ca. 9.000.-, Tel. 0151-  
22455415

Für Ford Pkw-Modelle ab 5 Jahren

**Wir bringen Ihren Ford in Bestform.**  
**Und Sie zum Lächeln.**

**FORD ECONOMY SERVICE**

- Umfassende Fahrzeugprüfung
- Ölwechsel mit hochwertigem Markenöl
- inklusive Aktivkohlefilter, Ölfilter und -dichtung

**INKL. MATERIAL UND EINBAU**

**€ 149,- \***

Angebot gültig für Privatkunden und Ford Pkw-Modelle ab 5 Jahren.  
Ausgenommen sind ST-Modelle, RS-Modelle, Mustang-Modelle  
sowie folgende Motoren: 2.5/3,0 L Duratec V6, 2,8 l V6 24V, 2,5 l Duratec.  
\* Die Aktionen sind nicht kombinierbar

**Unser Winterangebot für Sie:**  
**15% Rabatt \***  
**auf Verschleißteile**  
**aller Fahrzeugmarken**  
(ausgenommen Reifen,  
Aktionszeitraum bis 15.3.2021)

**Reparaturfinanzierung**  
Ab einem Mindestbetrag von 500,- €,  
4,99 % effektiver Jahreszins  
über die Santander Consumer Bank.  

Finanzierungsbeispiel: Reparaturkosten 750,- €, Vertragslaufzeit: 24 Monate,  
effektiver Jahreszins 4,99 %, Anzahlung: 0,- €, Monatsrate: 40,- €.  
Die Finanzierung beinhaltet eine Restschuldversicherung.



**Stefan Sigwarth GmbH**

**BOSCH Service**

Gewerbestraße 2, 78333 Stockach, Tel.: 07771/8759386, Fax: 07771/8759388,  
E-Mail: [service@auto-stockach.de](mailto:service@auto-stockach.de), [www.auto-stockach.de](http://www.auto-stockach.de)

## ELEKTROGERÄTE

**Staubsauger Vorwerk**  
Kobold, VK 200, neuwertig, sehr guter Zustand, mit Zubehör, zu verkaufen, Tel. 07731/43581

## GEFUNDEN

**Püppchen gefunden**



in Radolfzell am See. Bestimmt wird sie vermisst. Bitte melden unter Tel. 0151-64477626

## HILFSORGANISATIONEN

**Menschen helfen e.V.**



info@menschen-helfen.de  
www.menschen-helfen-im-hegau.de

**Widmann hilft Kindern in der Region e.V.**  
Herr Rudolf Babeck  
widmann.babeck@widmann-singen.de  
www.widmann-kids.de

  
• bietet Beratung und Unterstützung für Schüler, Eltern und Schule im Bereich Schulverweigerung,  
• bietet Schülern die Möglichkeit und Chance, sich auf einen geregelten Schulablauf einzulassen.  
**Time-Out-School Singen**  
info@tos-singen.de  
www.tos-singen.de

  
hilft Großen und Kleinen  
www.ulrike-blatter.de/awo-bosnienhilfe/

**BIG Bürgerhilfe in Gottmadingen**



E-Mail: big.gottmadingen@gmx.de  
Tel.: 07731/796912

## Dienstleistungen

**Scheibe kaputt?**



DER GLAS- UND SPIEGELSPEZIALIST  
REPARATUREILDienst TEL. 07731/6 80 88

## ZU VERSCHENKEN

**Wohnzi.-Schrankwand,**  
B/H 3,50 x ca. 2 m, Couchtisch mit Keramikeinlage, höhenverstellbar, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07732/943470

**Bücher über Erziehung,**  
Paartherapie/Psychotherapie und Gedichtbände an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07732/3733

**Ältere EBK**  
in Singen, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 0176-52276559

**Sofa,**  
blau, 3-2-1, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 0152-09762022

**Küche mit el. Geräten**  
an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 0157-34466958

**Rosenthal Porzellan,**  
Gläser, verschiedenes Porzellan, an Selbstabholer zu verschenken. Tel. 0151-10559649

## WERKZEUGE + MASCHINEN

**Wippsäge,**  
Elektra Beckum BW 600, 380V, 4 kW, guter Zustand, wenig gebraucht, 250.-, Tel. 07734/1019

## KAUFGESUCHE

**Achtung! Achtung!**  
Ich suche alles aus Omas Zeiten wie: Antiquitäten, Ölgemälde, Instrumente, Porzellan, Nähmaschinen, Silberbestecke, Uhren, Schmuck u.v.m., Tel. 0163-9579829

**Brennholz: Sturmholz**  
u.Schneebruch, zum Aufarbeiten von privat gegen Gebot zu kaufen ges., Bezirk HÖri-Radolfzell, Tel. 0175-6523362

**Suche von 1800-1945**  
Helme, Mützen, Säbel und Dolche. Bar und diskret, T. 07774/920787

**Rolltischkreissäge**  
f. Brennholz m. E-Motor, gut erh., zu kaufen ges., Tel. 0175-6523362

## VERKÄUFE

**Bioheu in Großballen**  
1. Schnitt, beste Qualität, zu verk. Tel. 07771/3598

**Kronleuchter,**  
Couchtisch mit 3 schwenkbaren Glasplatten, günstig abzugeben, Tel.0170-4100474

**Wohn-Büro-Freizeit-**  
Container aus Holz, L: 5,0m B: 2,50m zu verk., Tel. 07771/3598

**FÜR ALLE DIE KEINE NACHRICHTEN AUS DER REGION VERPASSEN MÖCHTEN**

[www.wochenblatt.net/app](http://www.wochenblatt.net/app)

**WOCHENBLATT**

## STELLENANGEBOTE

**Haushaltshilfe**  
Teilzeit/Vollzeit in Radolfzell gesucht. Bewerbung mit Foto an bewerbungbodensee@web.de

## STELLENGESUCHE

**Zuverl. Bodenleger**  
übernimmt Parkett-, Laminat, Teppich u. Parkettsanierungsarbeiten. Sauber u. günstig. 0163/5284505

**Altenpflegerin**  
sucht 24-Stunden-Pflegestelle, Tel. 0176-74060087

**Industriekauffrau**  
sucht Stelle als Praktikantin für 1 Jahr, ab 7/21. Tel. 0176-60370310

**Logistikfachkraft, m.,**  
Abschluss IHK mit 38 Jahren Berufserfahrung, Studium Logistik, Abschluss 2021, sucht anspruchsvolle Aufgabe, Tel. 0163-6786912

**Mann 52 J.,**  
su. Arbeit als Botenfahrer (FS-Kl. 3) für Tagestouren oder ähnliche Tätigkeiten zum einlernen. AZ: Mo.-Fr., VZ oder TZ., 0176-26602318

**Maler, Gipser**  
sucht Arbeit, Tel. 0173-3092935

## TIERMARKT

**Liebevolle Urlaubspflege für Ihr Tier**  
[www.Petsitting-am-See.com](http://www.Petsitting-am-See.com)  
0151 - 223 227 06

**Sina**  
Sinas Frauchen ist leider verstorben, deshalb sucht Sina ein liebevolles Zuhause mit Menschen, die viel Zeit für sie haben. Über eine Zweitkatze im gleichen Alter würde sich Sina freuen. Tigerdame Sina ist eine Wohnungskatze, ca. 4-5 Jahre alt. Bei Interesse und weiteren Fragen rufen Sie an unter: 0152-34180014 Katzenhilfe Radolfzell

**Lilly**  
die hübsche Glückskatze, ca. 1 Jahr alt, noch etwas scheu und Sohn Toni Tigerchen, knapp 6 Monate, sind auf der Suche nach einem Zuhause. Bei Interesse und weiteren Fragen rufen Sie an unter: 0152-34180014 Katzenhilfe Radolfzell

## VERSCHIEDENES

**Metallschrott gesucht**  
Wir holen alles ab. 0171-9002225

## HAUSHALTSAUFLÖSUNG

**Haushaltsauflösung, Entrümpelung Martinek, Radolfzeller Straße 46a 78467 Konstanz Telefon 0 75 31 - 3 61 27 01**

## PRIVATE MINIJOBSUCHE

**Gottmadingen**  
Su. Minijob im Bereich Hauswirtschaft, Betreuung, Begleitung. Gerne auch Hausaufgabenbetreuung. Referenz vorhanden. 0151-42881441

## FÜR DEN SPORT

**Langlauf Ski-Set**  
klassisch, Rossignol R-Skin 203 cm, Leki Stöcke, Schuhe Gr. 43, alles neuwertig, komplett 270.-, Tel. 0173-9219553

**Skitouren-Set**  
Skitouren Ausrüstung, Völkl Ski 170 cm mit Fritschi-Diamir-Bindung, Harscheisen, Felle, ABS Rucksack mit gefüllter Patrone, VS Gerät, Sonde, kpl. 930.-, 0173-9219553

**Finden und gefunden werden**

## ZUM VERLIEBEN

**Neues Jahr....**  
neues Glück. Ich suche eine liebe Frau, gerne auch Ausländerin für ein gem. Leben. Du solltest treu und ehrlich sein, gerne spazieren gehen, die Natur und gemeinsame Abende mit einem Glas Wein genießen. Bin 65 J., m, humorvoll u. für alles offen was zu zweit Spaß macht. Zuschriften unter 117310 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

**GESTERN, HEUTE, MORGEN**



UNSERE PRODUKTE SIND AUSSCHLIESSLICH IN MEHRWEG-GLASFLASCHEN ERHÄLTICH. DIESE SCHNEIDEN NICHT NUR IN DER ÖKO-BILANZ GUT AB. GLAS IST AUCH DIE BESTE VERPACKUNG FÜR UNSER NATÜRLICHES MINERALWASSER. DA WIR NICHT AN DER VERMÜLLUNG DER ERDE MITVERANTWORTLICH SEIN WOLLEN, WIRD ES FÜR UNS AUCH IN DER ZUKUNFT KEINE ANDERE LÖSUNG ALS DIE GLASFLASCHE GEBEN.

# STELLENMARKT

[jobs.wochenblatt.net](http://jobs.wochenblatt.net)

Wir sind eine Schwerpunktpraxis für Gastroenterologie sowie Hämatologie/Onkologie und suchen für unsere **onkologische Tagesklinik** eine/n **MFA oder Gesundheitspfleger/in**

Die Hämatologie/Onkologie gehört zu dem innovativsten Bereich in der Medizin. Wir decken das komplette ambulante Spektrum ab: von der intravenösen Chemotherapie über Blutproduktgabe bis hin zur spezialisierten oralen Tumorthherapie. Innerhalb eines funktionierenden Teams bieten wir eine Einarbeitung und weiterführende Qualifikationen (onkologische Fachkraft, Fachkraft für orale Tumorthherapie) an.

**Dres. U. Banhardt, T. Fietz, C. Hertkorn**  
Schwerpunktpraxis für Gastroenterologie, Hämatologie und internistische Onkologie  
Virchowstr. 10c, 78224 Singen  
Tel. 07731 - 797 660, [www.onkologie-bodensee.de](http://www.onkologie-bodensee.de)  
E-Mail: [anmeldung@onkologie-bodensee.de](mailto:anmeldung@onkologie-bodensee.de)

**Gemeinde Büsingen am Hochrhein**  
Landkreis Konstanz



Für die deutsche Exklave in der Schweiz in wunderschöner landschaftlicher Lage am Rhein mit ca. 1.500 Einwohnern suchen wir für das **Rechnungsamt/Steueramt** zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

**Sachbearbeiter (m/w/d)**  
in Teilzeit 60 %, unbefristet

**Haben Sie Interesse?**  
Den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie auf unserer Homepage unter [www.buesingen.de](http://www.buesingen.de). Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

## STELLENMARKT

» **RESONANZGESETZ:**  
**Mit einer besonderen Stellenanzeige sprechen Sie besondere Mitarbeiter an!** «



... Ihre Anzeigenberaterin für den Stellenmarkt.

» ICH BIN FÜR SIE DA! « **SONJA MURISSET**  
Tel: 07731 / 8800-33 [s.muriset@wochenblatt.net](mailto:s.muriset@wochenblatt.net)



**WOCHENBLATT**



## Immobilienwissen mit Erfahrung? Wir eröffnen Ihnen neue Wege zum Erfolg!

Sie verfügen über mehrjährige Vertriebserfahrung in der Immobilienbranche und sind auf der Suche nach neuen beruflichen Herausforderungen? Als Engel & Völkers Immobilienberater profitieren Sie von einer einzigartigen Markenstärke und einem weltweiten, stetig wachsenden Netzwerk. Zudem bieten wir Ihnen mit unserer zukunftsweisenden Systemplattform nicht nur innovative Tools und Services für maximale Effizienz und Flexibilität, sondern auch hervorragende Verdienstmöglichkeiten. Interessiert? Dann bewerben Sie sich jetzt für die Standorte **Singen** und **Radolfzell** für die Bereiche Wohn- und Gewerbeimmobilien.

**Konstanz · Konzilsstraße 3 · 78462 Konstanz**  
**Annette.Schnell@engelvoelkers.com**  
**www.engelvoelkers.com/konstanz · Immobilienmakler**



**ENGEL & VÖLKERS**

## SÜDKURIER-Zusteller (m/w/d)

auf Dauer oder vertretungsweise im Nebenjob gesucht.  
 Gerne auch in Teilzeit über 450 €.

**Engen, Hilzingen, Gailingen, Zimmerholz, Wiechs am Randen.**  
 Mindestalter 18 Jahre.

**Wir bieten:**

Interessante, eigenverantwortliche Tätigkeit an der frischen Luft.  
 Gute Sozialleistungen, gestellte sowie bezuschusste Arbeitskleidung.

**Direkt-Kurier Zustell, Druck & Logistik GmbH**  
**www.dkzdl.de/jobs | Bei Fragen: 07531 – 999 – 1100**

## Das CrazyLou Pflorgeteam sucht dringend Unterstützung

**(Kinder-) Gesundheits- und Krankenpflegerin als auch Altenpflegerin (w,m,d) in Voll- und in Teilzeit sowie auf Minijobbasis**

Ich heiße Louisa, bin 17 Jahre alt und benötige 7/24 Unterstützung jeglicher Art und ich suche liebevolle Pflegekräfte, die mich zu Hause überwachen und versorgen. Wenn ich gerade mal normal Luft bekomme, nicht krampfe und keine Physio ansteht, bin ich für jeden Spaß zu haben. Ich lebe in Engen und bin daher gut zu erreichen.

**CrazyLou**

Personal Care

Bitte bewirb dich auch, wenn nur bestimmte Tage oder Schichten möglich sind. Wir finden bestimmt eine Lösung.

[crazylou2003@web.de](mailto:crazylou2003@web.de)  
 Fon: 07733-9770345

**Lernen mit Her(t)z**

Wir brauchen Verstärkung und suchen **Lehrkräfte** (Honorarbasis) für **Nachhilfeunterricht** (alle Fächer alle Klassen)

☎ 07731 - 18 23 24  
 epost@bbc-lernherz.de

**www.bbc-lernherz.de**

Wir suchen Sie als zuverlässige/n und verantwortungsbewusste/n **Zusteller (m/w/d)** für **SÜDKURIER** (morgens zwischen 4.00 und 6.00 Uhr, ab 18 Jahren) für **Eigelingen, Stockach, Espasingen und Ludwigschafen**. Sicherere Jobs, auch gerne angemeldet.

**Ansprechpartner:**  
**Direkt-Kurier Zustell, Druck und Logistik GmbH**  
 Telefon 07531/999-1100  
 Bewerbung.DKZ@suedkurier.de

Traditionsreicher Metallverarbeiter in Gottmadingen sucht **Fahrer (m/w/d)** für Fahrten mit 3,5 Tonnen auf 450,- €-Basis.

Bewerbungen bitte per E-Mail: [braun@fago-technik.de](mailto:braun@fago-technik.de)

**Bäckerrei Eduard**

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine/n **Konditor/in Bäcker/in**

Voll-/Teilzeit oder 450-€-Basis.  
 Arbeitsort: 78267 Aach  
**Wir bieten:** flexible Arbeitszeiten, überdurchschnittliche Bezahlung, Samstag und Sonntag immer frei.

Bewerbung an [baeckerei.eduard@gmail.com](mailto:baeckerei.eduard@gmail.com) oder 0170/8970023 (14 – 17 Uhr)

**Mitarbeiter** für Landwirtschaft (m/w/d) in VZ auf Milchviehbetrieb und Ackerbau ab März gesucht.

Bewerbung unter [lohnbetrieb-naegele@freenet.de](mailto:lohnbetrieb-naegele@freenet.de)

**AZUBIS GESUCHT**

**BEMBE PARKETT**

**Wir suchen eine(n) Auszubildende(n) Kaufmann/- frau** im Groß- und Außenhandelsmanagement (m/w/d)

Weitere Informationen unter [www.bembe.de](http://www.bembe.de)  
 Interesse? Dann sende Deine Bewerbung an:  
**Parkett Studio Radolfzell**  
 78315 Radolfzell · Bismarckstr. 30 · Tel. 0 77 32 - 3 02 97 37

## Wir suchen Verstärkung für unser Team

und bieten Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz in unserem Bestattungshaus in Singen als

## Bestattungshelfer (m/w/d)

in Vollzeit zum nächstmöglichen Zeitpunkt

### Ihr Aufgabengebiet:

Ausführung sämtlicher Überführungs- und Trägerdienste  
 Abholung, Versorgung und Einbettung von Verstorbenen  
 Dekorationen und Betreuung der Trauerfeiern auf den Friedhöfen  
 Erledigung handwerklicher Tätigkeiten  
 Grabaushub mit Grabbagger  
 Fahrzeug- und Raumpflege sowie Lagerverwaltung  
 Teilnahme am notwendigen Bereitschaftsdienst  
 Behördengänge

### Ihr Profil:

Handwerkliche Ausbildung, gute körperliche und psychische Belastbarkeit, gute Umgangsformen, Flexibilität, Erfahrung im Umgang mit Bagger von Vorteil, Führerschein Klasse 3 oder BE. Sie sind teamfähig, haben Organisationstalent sowie Einfühlungsvermögen und sind strukturiertes, selbstständiges Arbeiten gewohnt?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung.

**Bestattungshaus Decker**  
**z. H. Sandra Gäng-Decker**  
**Schaffhauser Straße 98**  
**78224 Singen**  
**info@decker-bestattungen.de**



Die Autowerkstatt Monaco sucht zum nächstmöglichen Termin einen

**KFZ-Mechatroniker (m/w/d).**  
 Bewerbungen bitte ausschließlich per E-Mail unter [monaco-autoservice@t-online.de](mailto:monaco-autoservice@t-online.de)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Euer  
**Autoservice Monaco**  
 Güterstr. 21, 78224 Singen

## Medizinische Fachangestellte

versiert mit Turbomed

**Praxis Dr. Waldschütz**

FA Allgemeinmedizin  
 Naturheilverfahren · Sportmedizin  
 Hadwigstr. 24, Singen, Tel. 07731/876612

## Mitarbeiter/in

für Präzisionsmontage gesucht, Teilzeit 16 bis 20 Stunden, flexibel. Erfahrung in Metall- und Entgratungsarbeiten von Vorteil. Gute Deutschkenntnisse.  
**Tel. 0 77 31/6 72 46**

Für unsere Zahnarztpraxis in Engen suchen wir ab sofort eine

## Reinigungskraft (m/w/d)

auf 450-€-Basis.

**ZMVZ**

**Dr. Schütz GmbH**

Breitestr. 13,

78234 Engen

Tel. 0 77 33/81 66

[praxis@schuetz-die-zaehne.de](mailto:praxis@schuetz-die-zaehne.de)



**AUTOPARADIES**  
 KFZ-Meisterbetrieb

Wir suchen einen **KFZ-Mechatroniker/ Meister**

**Auto Fit / Autoparadies**  
 78224 Singen · Pfaffenhäule 8  
 07731/926375  
 oder [info@autoparadies-mohsen.com](mailto:info@autoparadies-mohsen.com)

## MACHT SICH HILFSBEREITSCHAFT BEZAHLT? BEI UNS SCHON.



Sandra G.

Freude im Team, faire Bezahlung, einen sicheren Arbeitsplatz und viele Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten – Ihr Job bei den Johannitern ist besser für alle.

Für die fachliche Leitung unseres ambulanten Pflegedienstes in Singen suchen wir ab sofort eine

## Pflegedienstleitung (m/w/d)

in Vollzeit.

Sie steuern und entwickeln die pflegerischen, betreuenden und hauswirtschaftlichen Dienstleistungsangebote sowohl qualitativ, fachlich als auch wirtschaftlich.

Sie verfügen über eine fundierte Ausbildung und Erfahrung zur examinierten Pflegefachkraft und über die Befähigung zur Pflegedienstleitung.

**Unsere Leistungen für Sie:**

- umfassende Einweisung
- attraktive Fortbildungen

- sympathisches Team
- faire Bezahlung nach Tarif

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, gerne per E-Mail.

**Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.**

**Regionalverband**

**Oberschwaben/Bodensee**

**Klaus Stuhlmüller**

**Zelglestraße 6 · 78224 Singen**

**Telefon: 07583 92617-0**

**E-Mail: [k.stuhlmueeller@stuhlmueellerpflege2020.de](mailto:k.stuhlmueeller@stuhlmueellerpflege2020.de)**



**JOHANNITER**  
 Aus Liebe zum Leben



Haus- und Grundstücksverwaltung GmbH

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine(n)

## Steuerfachangestellte/n für die Mietobjektbuchhaltung in Teilzeit (m/w/d)

**Ihre Aufgaben**

- Liegenschaftsbuchhaltung mit/ohne Steuerpflicht
- Heiz- und Betriebskostenabrechnung
- Zahlungsverkehr, Mahnwesen
- Administrative Besonderheiten der Mietverwaltung
- Unterstützung bei der Digitalisierung

**Anforderungsprofil**

- Sicherer Umgang mit MS-Office-Programmen
- Eine selbstständige, strukturierte und gewissenhafte Arbeitsweise zeichnet Sie aus
- Zuverlässigkeit, schnelle Auffassungsgabe, Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit
- Freundliches und gepflegtes Auftreten

**Bitte senden Sie Ihre Bewerbung unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und dem frühestmöglichen Eintrittstermin an:**

BTH Haus- und Grundstücksverwaltung GmbH,  
 Bahnhofstr. 19, 78224 Singen, [r.fix@bth-singen.de](mailto:r.fix@bth-singen.de), Tel.: 07731-92688-0

Wir bieten Ihnen einen von aktuellen Krisen unabhängigen sicheren Arbeitsplatz und freuen uns über Ihre Bewerbung.

## WIR STELLEN EIN!



Seit 50 Jahren gestaltet Förster-Technik die Zukunft der modernen Landwirtschaft entscheidend mit. Wir sind ein inhabergeführtes Unternehmen, das sich durch seine familiäre Atmosphäre und flache Hierarchien auszeichnet.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

### Elektroniker (m/w/d) Geräte und Systeme

**Ihre Aufgaben**

- Reparatur elektrischer Komponenten
- Durchführung von Funktionstests
- Prüfadapterbau
- Inbetriebnahme u. Fehlersuche
- Unterstützung bei Prototypenbau

### Elektroniker (m/w/d) Betriebstechnik

**Ihre Aufgaben**

- Prüfung von Maschinen
- Elektromontage von Schaltschränken
- Haustechnik

### Mitarbeiter (m/w/d) Lager und Versand

**Ihre Aufgaben**

- Ordnungsgemäßes Verpacken
- Packlisten erstellen
- Etikettieren von Ersatzteilen
- Produktionsaufträge fertigmelden
- Warenannahme u. Kontrolle
- Staplerführerschein von Vorteil

Sie haben eine Ausbildung in einem der oben aufgeführten Berufe, sind teamfähig, zuverlässig und bereit Verantwortung zu übernehmen? Dann schicken Sie uns gerne Ihre Bewerbungsunterlagen an:

**personal@foerster-technik.de**

Förster-Technik GmbH | Gerwigstr. 25 | 78234 Engen | 07733/9406-0

## SINGEN

**Die Große Kreisstadt Singen eröffnet zum 01.09.2021 eine neue Kita in der Berliner Straße. In der neuen Kita werden Kinder im Alter von drei Jahren bis Schuleintritt mit verlängerten Öffnungszeiten zwischen sechs und sieben Stunden in zwei Gruppen betreut. Die Kita wird teiloffen oder offen nach dem infans-Konzept den Orientierungsplan umsetzen.**

Für die Eröffnung der neuen Kita werden zum 01.09.2021

**eine Kita-Leitung (m/w/d), 100 %** unbefristet, mit einer Freistellung für die Leitungstätigkeit im Umfang von 40 % und

**mehrere Erzieher\*innen (m/w/d)**

und Fachkräfte nach § 7 KiTaG in Vollzeit und Teilzeit, unbefristet als pädagogische Fachkräfte im Gruppendienst gesucht.

Die ausführlichen Stellenausschreibungen finden Sie auf unserer Homepage.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.

**Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal unter [www.singen.de](http://www.singen.de)**



Wir suchen ab Februar 2021 o. n. V.  
**einen Mitarbeiter (w/m/d) für Hausmeisterdienste**  
 nach Moos für wöchentlich 5,0 Stunden  
 Sie haben bereits Erfahrung mit HM-Dienst, besitzen einen PKW-Führerschein Kl.3, sprechen und verstehen gut deutsch und wohnen in der Nähe vom Einsatzort? – Dann bewerben Sie sich bei uns! Wir zahlen übertariflichen Stundenlohn.  
 Gerne bewerben Sie sich telefonisch oder per E-Mail  
**SRS Spreer Reinigungsservice GmbH**  
 07732-97 18 36 · [info@spreer-reinigungsservice.de](mailto:info@spreer-reinigungsservice.de)

Wir eröffnen Perspektiven 

Im bfz Unterallgäu • Bodensee • Oberschwaben suchen wir ab Februar/März 2021 an unseren Außenstellen in **RADOLFZELL, KONSTANZ und SINGEN**

**Seminarleiter (m/w/d) in Teil- oder Vollzeit**

(mind. 19,5 Std./Woche) für die Durchführung von Seminaren im Erwachsenenbereich. Ziel ist die dauerhafte berufliche Eingliederung der Teilnehmer\*innen durch individuelles Coaching und Unterstützung bei der Arbeitsplatzsuche. Ihre Qualifikation: Berufs- oder Studienabschluss oder Coaching-Ausbildung mit Berufserfahrung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich!  
 Wir freuen uns über Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail an [bewerbung-ubo@bfz.de](mailto:bewerbung-ubo@bfz.de) - Informationen auch auf [www.bbw.de/karriere](http://www.bbw.de/karriere)

Berufliche Fortbildungszentren der Bayerischen Wirtschaft (bfz) gGmbH [www.bfz.de](http://www.bfz.de)



**MACHEN SIE DEN NÄCHSTEN SCHRITT – GESTALTEN SIE MIT UNS IHRE ZUKUNFT!**

Die Unternehmensgruppe Rieker ist einer der führenden Schuhhersteller Europas. An unserem Standort in **Thayngen (CH)** suchen wir zur Erweiterung unseres Teams baldmöglichst in Vollzeit Sie als

**Personalreferent (m/w/d)**

Das Anforderungsprofil und detaillierte Auskunft zu diesem Stellenangebot finden Sie auf unserer Website [www.rieker.com](http://www.rieker.com).

**DIESEN SCHUH ZIEHEN SIE SICH GERNE AN?!**

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung über unser Online-Bewerbungsfomular unter [www.rieker.com/stellenangebote](http://www.rieker.com/stellenangebote).

Rieker Holding AG · Stockwiesenstr. 1 · CH-8240 Thayngen

**CMC Personal GmbH**

**Jetzt starten: im neuen Job!**

Wir suchen ab sofort für unser Team im Kundeneinsatz in Singen, Radolfzell, Pfullendorf und im Raum Stockach:

**Lagerhelfer (m/w/d)**  
mit Deutschkenntnissen, in 2-Schichtarbeit

**Maschinenbediener (m/w/d)**  
mit Deutschkenntnissen, in 2-Schichtarbeit

**Produktionshelfer (m/w/d)**  
mit Deutschkenntnissen, in 3-Schichtarbeit

**Staplerfahrer (m/w/d)**  
mit Deutschkenntnissen, in 2-Schichtarbeit, PKW von Vorteil

**Mechaniker (m/w/d)**  
mit Deutschkenntnissen und 3-Schichtbereitschaft

Weitere Infos finden Sie auf unserer Jobbörse >>  
[www.cmc-personal.de](http://www.cmc-personal.de)

Ihr Ansprechpartner:  
**Marius Nitsch**  
 Operativer Leiter

Hauptstraße 48  
 78224 Singen  
 Tel. 07731 9537-17  
[marius.nitsch@cmc-personal.de](mailto:marius.nitsch@cmc-personal.de)

» **ZUSTELLER/IN** «

Wir suchen **für die Verteilung des WOCHENBLATTs am Mittwoch Zusteller** in unserem gesamten Verbreitungsgebiet, insbesondere in:

**Gottmadingen, Gailingen, Mühlhausen, Radolfzell, Beuren a. d. Aach**

Gerne mit PKW, Fahrtkosten können übernommen werden.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung (ab 15 Jahren) unter:  
**E-Mail: [vertrieb@wochenblatt.net](mailto:vertrieb@wochenblatt.net)**  
**Tel: 07731/8800-44**

» **WOCHENBLATT** «

Du bist freundlich, zuverlässig, motiviert und teamfähig? Dann bist du bei uns richtig. Wir suchen zum 01.09.2021 eine/n

**Auszubildende/n (m/w/d), zur/zum Medizinischen Fachangestellte/n (MFA).**

Wir bieten dir eine abwechslungsreiche Ausbildung mit individueller Betreuung in einem netten Team.

Haben wir dein Interesse geweckt?  
 Dann sende deine Bewerbung per Post oder Mail an:  
**Leila El Kaissi, Fachärztin für Augenheilkunde**, Hegastr. 17, 78224 Singen, [info@augenaerztin-singen.de](mailto:info@augenaerztin-singen.de), Tel. 07731/62978

  
 Erzdiözese Freiburg

Die Röm.-kath. Kirchengemeinde Oberer Hegau sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

**stv. Leitung (m/w/d) für den 5-gruppigen Kath. Kindergarten St. Ursula Mühlhausen**

Für telefonische Auskünfte steht Ihnen Frau Blank unter 07731 79767-36 zur Verfügung.  
 Nähere Informationen zur Ausschreibung finden Sie unter: [www.vst-singen.de](http://www.vst-singen.de)



  
**IRIS PFEIFFER**  
 FACHÄRZTIN FÜR ALLGEMEINMEDIZIN  
 HAUSARZTPRAXIS

Wir suchen Verstärkung  
 (medizinische Fachangestellte; 50 - 70 % Stelle)

Die patientennahe Versorgung steht bei uns an erster Stelle!  
 Eine harmonische Zusammenarbeit im Team ist die Grundlage hierfür.

**Voraussetzungen:**

- Teamfähigkeit, Hilfsbereitschaft, Engagement, Organisationstalent, Dynamik und Höflichkeit

**Aufgaben:**

- Labortätigkeiten (Blutentnahmen, Funktionsdiagnostik)
- Kenntnisse im Abrechnungswesen
- Erfassen und Dokumentation von Patientendaten

**Wir bieten:**

- Eine harmonische Arbeitsatmosphäre
- Eine strukturierte Einarbeitung
- Möglichkeiten zu Fort- und Weiterbildungen
- Bezahlung nach Tarifvertrag mit attraktiven Lohnzusatzleistungen

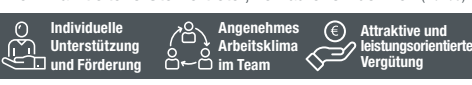
Wenn Sie Interesse haben, senden Sie uns gern Ihre Bewerbungsunterlagen an:  
**Iris Pfeiffer, Peterstraße 4, 78234 Engen oder [info@pfeifferpraxis.de](mailto:info@pfeifferpraxis.de)**

**Unsere Stellenangebote**

Wir suchen für unsere Getränkemärkte in **Radolfzell, Rielasingen & Gottmadingen**

**Mitarbeiter im Verkauf**

flex. Marktleiter & Stellvertreter, Verkäufer & Aushilfen (m/w/d)



Interesse? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

 [bewerbung.zimmern@fristo.de](mailto:bewerbung.zimmern@fristo.de) **FRISTO GETRÄNKEMARKT GmbH**  
 Höhenstraße 2 • 78658 Zimmern o. R.  
 Telefon: 0741 175770-0 • [www.fristo.de](http://www.fristo.de)



**AUER OBSTSÄFTE**

  
*fruchtig frisch*

Unser familiengeführter Betrieb produziert Fruchtsäfte und Fruchtsaftprodukte von prämierter Spitzenqualität.

Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir ab sofort einen **zuverlässigen, engagierten LKW-Fahrer (m/w/d).**

Für unser Unternehmen sind Sie vorwiegend im Bereich Hegau/Bodensee und Schwarzwald/Baar unterwegs. Die Lieferfahrten gestalten sich als Tages- oder Halbtagestouren. Neben der Tätigkeit als Fahrer fallen Aufgaben im Bereich Produktion und Lagerwesen an.

Sind Sie im Besitz des FS Kl. 2/CE, idealerweise mit Erfahrung im Bereich Getränke Logistik?

Sind Sie an verantwortliches Arbeiten im Team gewöhnt und zeigen Sie hohe Einsatzbereitschaft?

Wir bieten Ihnen eine **unbefristete Anstellung in Vollzeit**. Für Ihre Arbeit steht Ihnen ein neuer LKW (16 t, Automatikgetriebe, Klima ...) zur Verfügung.

Interessiert? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung!

**Hegauer Süßmostkellerei Wilhelm Auer OHG**  
 Schloßstr. 33 78259 Mühlhausen-Ehingen  
 Tel. 07733 / 8877 Fax 07733 / 1019

[info@auer-obstsaeft.de](mailto:info@auer-obstsaeft.de)

Wir suchen **Krafffahrer/in**  
 mit FS.CE für Baustellen-Siloaufsteller im Güternahverkehr  
**Krafffahrer/in**  
 mit FS, CE für 4-Achser Silo Nachblasfahrzeug  
 Solo LKW im Güternahverkehr  
**Paul Baur GmbH, 78253 Eigeltingen**  
 Tel. 07572 / 7660 0 · **E-Mail: [baur.paul@t-online.de](mailto:baur.paul@t-online.de)**

**SEIEN SIE BEGEISTERT. SEIEN SIE KIDI.**

**Bewerben Sie sich als Pflegefachkraft bei kidi Singen: [www.kidijob.de](http://www.kidijob.de)**

Übrigens: Durch unser breites Versorgungsgebiet machen wir wohnnahe Arbeiten möglich!

**Jetzt bewerben!**

  
 DER PFLEGEDIENST – SPEZIELL FÜR KINDER UND JUGENDLICHE



  
**RIELASINGEN-WORBLINGEN**

Für unsere kommunalen Kinderhäuser suchen wir baldmöglichst

**ErzieherInnen (m/w/d) oder pädagogische Fachkräfte nach § 7 Kindertagesbetreuungsgesetz in Voll- und Teilzeit**

Wir bieten Ihnen

- eine interessante, vielseitige Tätigkeit in einem engagierten Team
- individuelle Weiterentwicklung und die Möglichkeit zur Fortbildung
- Supervision und Teamcoaching
- einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- je nach Qualifikation angemessene Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst

Nähere Informationen zu den Kinderhäusern erhalten Sie auf unserer Homepage [www.rielasingen-worblingen.de](http://www.rielasingen-worblingen.de). Auskünfte zu den Stellen erteilt Ihnen gerne die Kindergartenbeauftragte Jasmin Kroner (Tel. 07731/790697, E-Mail: [kroner@rielasingen-worblingen.de](mailto:kroner@rielasingen-worblingen.de)). Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung. Richten Sie diese bitte bis Ende Februar mit den üblichen Unterlagen an das Bürgermeisteramt Rielasingen-Worblingen, Kinder- und Jugendförderteam, Jasmin Kroner, Lessingstr. 2, 78239 Rielasingen-Worblingen.

  
 Erzdiözese Freiburg

Die Erzdiözese Freiburg sucht für die Verrechnungsstelle für Katholische Kirchengemeinden in Radolfzell am Bodensee

zum nächstmöglichen Zeitpunkt mit einem Beschäftigungsumfang von 50 % (19,75 Wochenstunden) befristet bis Februar 2022 eine

**Sachbearbeitung im Bereich Kindergarten Backoffice (m/w/d)**

**IHRE AUFGABEN:**

- Unterstützung der Kindergartengeschäftsführung in der täglichen Arbeit
- Enge Kommunikation mit den Kindertageseinrichtungen
- Erledigung schriftlicher Korrespondenz
- Mitarbeit bei Haushaltsplanung u. -überwachung; Budgetverwaltung
- Bewerbermanagement
- Sonstige Aufgaben nach Weisung

**IHRE QUALIFIKATION:**

- Abgeschlossene Berufsausbildung im kaufmännischen oder Verwaltungsbereich

Für Fragen steht Ihnen der stellv. Leiter der Verrechnungsstelle, Herr Bayer, (Tel. 07732/ 8235230) gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte **bis 13.02.2021** ausschließlich per E-Mail als pdf-Dokument an: [info@vst-radolfzell.de](mailto:info@vst-radolfzell.de)

Nähere Informationen zu der Ausschreibung finden Sie unter [www.vst-radolfzell.de/Stellenangebote](http://www.vst-radolfzell.de/Stellenangebote)

Singen

## Poppele-Kinderfibel bleibt ein Renner

Die Verteilung an Kindergärten ging auch unter Corona-Einschränkungen über die Bühne.

von Oliver Fiedler

Auch wenn die Fastnacht in diesem Jahr ziemlich anders ausfallen wird durch den mindestens bis zum 14. Februar andauernden Lockdown, wird doch die Narrenzeit zelebriert. Dafür sorgt auch die Poppele-Zunft, die trotz allem die inzwischen fünfte Auflage ihrer »Poppele-Kinderfibel« erstellt hat, und diese mit einer Auflage von 4.000 Exemplaren an insgesamt 16 Schulen im Stadtgebiet und 23 Kindertageseinrichtungen durchgeführt hat. »Leider können wir als Zunft in diesem Jahr mit unseren Figuren nicht selbst zur Verteilung in die Schulen und Kitas kommen«, bedauert **Zunftmeister Stephan Glunk**.

Denn besonders der Poppele ist unter den Kindern ein richtiger Star, der bei seinen Auftritten vor dem Narrensamem fast mehr bewundert wird als der Weihnachtsmann. Warum, dass weiß **Poppele-Darsteller Timo Heckel** aus eigener Erfahrung: »Als ich selbst als Kind bei den Umzügen war, ist es immer der größte Augenblick gewesen, wenn der Poppele auf seinem Pferd auftauchte.«

»Auf der anderen Seite haben die Einrichtungen hier viel Kreativität gezeigt«, freut sich Glunk. Die Kitas können die Fibel selbst an die Kinder in der Notbetreuung verteilen wie auch über die Elternkontakte, die trotz geschlossener Einrichtungen gehalten werden. In den Grundschulen wird die Fibel beispielsweise den »Lernpaketen« beigelegt, die die Schüler

Innen wöchentlich von der Schule abholen sollen, bis sie hoffentlich bald wieder persön-



Poppele Timo Heckel, Sponsor Dr. Alexander Endlich für die Sparkasse Hegau-Bodensee und Poppele-Zunftmeister Stephan Glunk mit der neuen Auflage der Kinderfibel vor der Zunftschür. swb-Bild: of

lich in die Schule dürfen, wurde dem Zunftmeister bei der Übergabe der vorbereiteten Pakete an der Zunftschür vermittelt.

Die Kinderfibel stellt die Singener Fasnet mit Geschichten über die Traditionsfiguren vor,

die der Poppele, das Eierwieb, Narrenmutter und Narrenvater, der Narrenpolizist, das Rebwieb, ein Zunftgeselle, der »Hoorige Bär«, ein Hansele, ein Schellenhansele, ein Fanfarenzügler, der Fellbär, ein Narrenrat, der Fuhrmann oder der

Sähmann über sich selbst erzählen.

Eine besondere Beigabe ist da eine CD, auf der es diese Vorstellungen noch im gesprochenen Wort gibt von den Personen selbst. »Der Unterschied ist allerdings, dass diese Vorstel-

lungen dann im echten Singener Dialekt gesprochen werden«, unterstreicht der Zunftmeister. Ein Renner sind in der Fibel auch die Vorlagen der Figuren, sie selbst ausgemalt werden können. »Hier ist übrigens das Hansele am begehrtesten, weil es so viele Farben hat.«

Möglich gemacht hat die Herausgabe der neuen Kinderfibel, die schon im Vorwort auf die ganz andere Fastnacht in diesem Jahr hinweist, die Sparkasse Hegau-Bodensee, die schon seit der ersten Kinderfibel im Jahr 2013 das Projekt unterstützt. **Sparkassen-Vorstandsvorsitzender Dr. Alexander Endlich** konnte so selbst die Singener Fasnet als Zugereister »ganz plastisch vermitteln«, wie er bei der Präsentation anführte. »Wichtig waren für uns die Liedtexte, denn dadurch sind wir jetzt textsicher für närrische Veranstaltungen«, so Dr. Endlich.

## FAMILIENANZEIGEN

Mit den Flügeln der Zeit  
fliegt die Traurigkeit davon.

Nach kurzer schwerer Krankheit  
schlief unsere Schwester,  
Schwägerin und Tante  
friedlich ein.

Gott nehme ihre Seele in Frieden auf!

**Leni Gaupp**

geb. Stengele  
\* 10.06.1932 † 23.01.2021

Es trauern ihre Schwester, Theresa Wendel, Singen  
und alle Anverwandten.

Die Urnenbeisetzung findet in Singen im Kreise der  
Familie statt.

Traueradresse: Anita Stengele, Bissierstraße 8, 79114 Freiburg



† Januar 2011

In liebevoller Erinnerung  
an unsere **Alex**

10 Jahre sind vergangen und immer  
sind da die Spuren Deines Lebens,  
Bilder, Augenblicke und Gefühle,  
die uns an Dich erinnern und uns  
glauben lassen, dass Du bei uns  
bist.  
Wir vermissen Dich!

In Liebe  
Deine Familie

DER  
LIEBEN  
GEDENKEN  
MIT DEM ...



WOCHENBLATT

Ruhe sanft, Mutterherz, und schlaf in Frieden.  
Hab tausend Dank für deine Müh'.  
Wenn du auch bist von uns geschieden,  
in unseren Herzen stirbst du nie.

DANKSAGUNG

**Eva Richter**

geb. Fehske

Herzlichen Dank sagen wir allen, die mit uns Abschied  
nahmen, sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten  
und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum  
Ausdruck brachten.

Besonderen Dank allen Mitarbeitern und dem Pflgeteam  
des Emil-Srąga-Hauses für die gute Pflege und  
Unterstützung, dem Bestattungshaus Decker für die  
einfühlsame Begleitung sowie dem Trauerredner  
Hr. Gumz für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Singen, im Januar 2021

Monika Wolf  
Ina Schmid mit Familie



Radolfzell, im Januar 2021

Ein Lebenskreis hat sich geschlossen.

Nach einem langen und erfüllten Leben verstarb unser  
lieber Vater, Schwiegervater, Opa, Pate und Lebensgefährte

**Helmut Bayer**

\* 2.2.1931 † 23.1.2021

In Liebe und Dankbarkeit  
Im Namen aller Angehörigen  
Dr. Klaus Bayer mit Andrea Jagode

Die Beerdigung findet am Montag, den 1. Februar 2021, um 11.00 Uhr auf dem  
Waldfriedhof in Radolfzell statt.

Traueradresse: Dr. Klaus Bayer, Am Lehenweg 3, 70180 Stuttgart

## Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen, sich in der Trauer mit uns verbunden  
fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

**Hermann Leinauer**

- D – Herrn Dr. Graf, Gottmadingen für die jahrelange fürsorgliche Betreuung;  
A – Herrn Dr. Bentas, Singen;  
N – dem Pflegepersonal und den Ärzten der Station Urologie des Krankenhauses Singen;  
K – Frau Egger für die musikalische Begleitung;  
E – dem Musikverein Bietingen für die Umrahmung der Trauerfeier und den ehrenden Nachruf;  
E – Herrn Pfarrer Stockburger für seine einfühlsamen Worte.

Bietingen, im Januar 2021

Edith Leinauer mit Familie



*Wir nehmen Abschied*

## Edmund Meßmer

\* 8.11.1936 † 23.1.2021

In Liebe und Dankbarkeit  
Herta  
Ralf und Anja  
Harald und Margot  
Enkel: Benjamin, Alexander, Catharina, Sven und Maike  
mit Familien  
sowie alle Anverwandten

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis  
auf dem Friedhof in Hausen a. d. Aach statt.

Traueradresse: Familie Meßmer, Hardenbergstraße 16, 78224 Singen

Danke  
für den Weg,  
den Du mit uns  
gegangen bist.

Danke  
für die Hand,  
die uns so  
hilfreich war.

Danke,  
dass es Dich gab.

*Der Mensch geht,  
die Gedanken,  
die Erinnerungen  
an ihn bleiben.*



Nach kurzer, schwerer Krankheit, tief bewegt,  
traurig und dankbar für die 51 Jahre  
gemeinsame Zeit, nehmen wir Abschied von  
meinem guten Mann, unserem lieben Vater,  
Schwiegervater, herzensguten Opa, Bruder,  
Schwager, Onkel, Paten und Cousin

## Ernst Finster

\* 4.10.1942 † 19.1.2021

In Liebe und Dankbarkeit  
Deine Anna  
Dieter  
Eleonore und Nicola mit Maurizio  
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 2.2.2021,  
um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Überlingen am Ried statt.  
Seelenamt am Samstag, dem 6.2.2021, um 18.30 Uhr in der Hl.-Kreuz-Kirche.



### Nachruf

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

## Edmund Meßmer

Edmund Meßmer gehörte über 33 Jahre unserem Unternehmen an. Als Mitarbeiter in der ehemaligen Spindelpresse begann er im Januar 1960 und wechselte im Mai 1969 in die ehemalige Richterei. Ab Dezember 1979 war er als Sandstrahler und ab September 1991 als Pförtner tätig. Im Dezember 1993 beendete Herr Meßmer seine aktive Tätigkeit.

Edmund Meßmer war ein stets einsatzfreudiger und hilfsbereiter Mitarbeiter. Wir sind ihm für seine langjährige Arbeit zu Dank verpflichtet und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

**FONDIUM Singen GmbH**  
Geschäftsleitung, Betriebsrat und Beschäftigte



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir  
Abschied von einem lieben Menschen

## Ottmar Stoffel

\* 22.04.1934 † 15.01.2021

In stiller Trauer  
Daniel Weissenbach  
Marc Steiner  
Ursula Mulic  
und alle Angehörigen

Bankholzen

Die Urnenbeisetzung findet in aller Stille statt.

Traueradresse:  
Ursula Mulic, Sonnenhalde 2, 78343 Gaienhofen

### NACHRUF

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

## Herrn Ernst Finster

der im Alter von 78 Jahren verstarb.

Herr Finster war über 27 Jahre für unser Unternehmen tätig. Zuletzt arbeitete er als Rollenschneider in der Abteilung Rollenschneiderei im Produktionsbereich „blank“. Im Januar 2007 trat er in seinen wohlverdienten Ruhestand.

In den Jahren seiner Betriebszugehörigkeit lernten wir Herrn Finster als sehr fleißigen, loyalen und zuverlässigen Mitarbeiter kennen, der von Vorgesetzten und Kollegen gleichermaßen geschätzt wurde.

Wir werden Herrn Finster stets ein ehrendes Andenken bewahren. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und seinen Angehörigen.

Geschäftsführung und Betriebsrat  
**Amcor Flexibles Singen GmbH**



## Anton Fischer

† 2.1.2021

*Wir lassen nur die Hand los, nicht den Menschen.*

### Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen der Familie Fischer



Nach langer, mit großer Geduld  
ertragener Krankheit entschlief im  
Hospiz in Singen

## Bruno Nitschkowski

\* 02.10.1938 † 25.01.2021

Traueradresse: c/o Bestattungen Maier,  
Dorfgrärten 3, 78244 Gottmadingen

Randegg, im Januar 2021

Seelenamt ist am Mittwoch, den 03.02.2021 um  
18.30 Uhr in der St. Ottilia Kirche in Randegg.  
Die Trauerfeier mit anschließender  
Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den  
04.02.2021 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in  
Randegg statt.



### Es ist dem Menschen gesetzt einmal zu sterben, danach aber das Gericht...

Hebräer 9.27

### Jesus Christus spricht:

**Wer mein Wort hört und glaubt dem, der  
mich gesandt hat, hat ewiges Leben und  
kommt nicht ins Gericht, sondern er ist  
aus dem Tode in das Leben übergegangen.**

Johannes 5.23

christen-in-radolfzell.de



Das Schönste, was ein Mensch  
hinterlassen kann, ist ein Lächeln im  
Gesicht derjenigen, die an ihn denken.

## Günter Deichmeier

† 26.12.2020

**Wir danken allen herzlichst:**  
für die tröstenden Worte, geschrieben oder gesprochen,  
für einen Händedruck, wenn die Worte fehlten,  
für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft,  
für Blumen- und Geldspenden,  
für die Anteilnahme an der Trauerfeier,  
für die gute medizinische Betreuung durch  
Frau Dr. Koberstein und Herrn Dr. Zachmann mit Teams,  
Herrn Pfarrer Barth für die würdevolle Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen  
**Monika Deichmeier**



Plötzlich und unerwartet müssen wir  
Abschied nehmen von unserem Vater,  
Schwiegervater, Opa, Bruder,  
Schwager und Onkel

## Siegfried Böhmer

\* 19.11.1937 † 17.01.2021

In stiller Trauer  
Dein Sohn Andreas und Sandra  
mit Julia, Annalena und Amelie  
sowie alle Anverwandten

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis  
auf dem Friedhof in Bankholzen statt.

Traueradresse:  
A. Böhmer, Hegastr. 3a, 78345 Bankholzen

## DER LIEBEN GEDENKEN

MIT DEM ...



» **WOCHENBLATT**



Am Ende eines mühsam gewordenen Weges  
nehmen wir Abschied von

**Margrit Hallies**  
geb. Grimm  
\* 22.05.1933 † 19.01.2021

Sabine und Peter Sommer mit Lars  
und Angehörige

In Liebe und Dankbarkeit nehmen  
wir Abschied von

**Mara Neuberger**  
geb. Porobić  
\* 15.8.1944 † 19.1.2021

In stiller Trauer  
Stjepan, Anica und Katica  
mit Familien

Die Beerdigung findet im engsten Familienkreis statt.  
Traueradresse:  
Stjepan Neuberger, Hohenhewenstraße 24, 78224 Singen

**Nachruf**

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

**Mehmet Oksay**

Mehmet Oksay trat im September 1971 in unser Unternehmen ein. Während seiner langen Betriebszugehörigkeit war er in verschiedenen Funktionen in unserer Gießerei tätig. Im Juli 2010 trat Mehmet Oksay in den wohlverdienten Ruhestand.

Wir werden Herrn Oksay ein ehrendes Andenken bewahren und ihn als hilfsbereiten und pflichtbewussten Mitarbeiter in Erinnerung behalten, der sich bei Vorgesetzten und Mitarbeitern großer Wertschätzung erfreute.

**FONDIUM Singen GmbH**  
Geschäftsleitung, Betriebsrat und Beschäftigte

Ein langer gemeinsamer Lebensweg geht zu Ende.  
In tiefster Trauer nehmen wir Abschied von

**HEINZ KRÖBER**  
\* 27. JULI 1936 † 13. JANUAR 2021

*In Liebe*  
Vera und Günther,  
Heiko,  
Timo und Alica,  
Alina und Alex mit Milea,  
Charlotte mit Emmanuel  
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis  
auf dem Waldfriedhof in Singen statt.

*Bestattungshaus Pietät Decker · Trauerfall Heinz Kröber  
Schaffhauser Str. 98 · 78224 Singen*

*Unser Herz  
will Dich halten,  
unsere Liebe  
Dich umfassen.  
Unser Verstand  
muss Dich gehen lassen,  
denn Deine Kraft war zu Ende  
und Deine Erlösung eine Gnade.*

**Nachruf**

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

**Heinz Kröber**

Heinz Kröber trat im August 1957 in unser Unternehmen ein. Er begann als Mitarbeiter in unserer Gießerei und wechselte im März 1960 in die Maschinenformerei. Ab Juli 1975 war Heinz Kröber als ehemaliger Fluxer tätig und beendete im Juli 1995 seine aktive Tätigkeit.

Wir sind Herrn Kröber für seine langjährige Arbeit, die er stets zuverlässig und engagiert wahrgenommen hat, zu Dank verpflichtet und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

**FONDIUM Singen GmbH**  
Geschäftsleitung, Betriebsrat und Beschäftigte

**Herzlichen Dank**

**Helmut Breinlinger**

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden  
fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige  
Weise zum Ausdruck brachten, danken wir von Herzen.

Es ist uns ein großer Trost, diese Verbundenheit zu  
spüren und das Gefühl zu haben, nicht alleine zu sein.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Diakon Vallelonga  
für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier,  
Herrn Dr. Thomas Auer für die gute ärztliche Betreuung  
sowie dem Bestattungshaus Decker für die fürsorgliche  
Unterstützung.

Margret Breinlinger  
Angelika und Johannes Schwantner

Worblingen, im Januar 2021

*Tot ist nur wer vergessen wird, du lebst in unseren Herzen weiter.*

**Todesanzeige und Danksagung**

Wir haben Abschied genommen von  
unserer lieben

**Ilse Garbe**  
geb. Wüst  
\* 27.4.1927 † 14.1.2021

Die Beisetzung fand in aller Stille statt.

In stiller Trauer  
Nicole und Sarah  
Peter, Gabi, Bernd und Jörg

Für die uns erwiesene Anteilnahme bedanken wir uns recht  
herzlich. Besonderer Dank gilt dem Pflegeteam vom Servicehaus  
Sonnenhalde für die gute Betreuung und Pflege.

Traueradresse: Peter Zimmermann, Im Twielfeld 73, 78224 Singen

In liebevollem Andenken und Dankbarkeit nehme  
ich Abschied von meinem lieben Bruder

**Manfred Engesser**  
\* 11.12.1944 † 13.01.2021

Herzlichen Dank allen, die seiner gedachten.

In steter Erinnerung  
Ursula Abt, Schauinslandstr. 18, 78224 Singen

**Nachruf**

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

**Lorenz Gerlsbeck**

Lorenz Gerlsbeck trat im Oktober 1961 in unser Unternehmen ein und war fortwährend als Modellschlosser tätig. Im Dezember 1992, nach über 31 Dienstjahren, beendete Lorenz Gerlsbeck seine aktive Tätigkeit.

In all den Jahren haben wir Herrn Gerlsbeck als einsatzfreudigen und hilfsbereiten Mitarbeiter kennengelernt. Wir sind ihm für seine verdienstvolle Arbeit zu großem Dank verpflichtet und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

**FONDIUM Singen GmbH**  
Geschäftsleitung, Betriebsrat und Beschäftigte

Wenn die Kraft zu Ende geht,  
ist Erlösung eine Gnade.

**Karl Büchel**  
\* 3.9.1932 † 15.1.2021

In stiller Trauer  
Sonja und Martin Helfer mit Familie  
Bernd und Andrea Büchel mit Familie  
sowie alle Anverwandten

Die Beisetzung fand im engen Familienkreis auf dem Friedhof  
in Rielasingen statt.

Traueradresse:  
Bernd Büchel, Steißlinger Str. 29, 78239 Rielasingen-Worblingen

**NACHRUF**

Wir trauern um unseren Mitarbeiter i. R.

**Herrn Karl Büchel**

der am 15. Januar 2021 im Alter von 88 Jahren verstorben ist. Herr Büchel war über 42 Jahre in unserer Abteilung Fabrikation Mischerei beschäftigt und wir haben ihn in all diesen Jahren als äußerst zuverlässigen, hilfsbereiten und stets einsatzfreudigen Mitarbeiter erlebt, der bei Vorgesetzten und Kollegen große Anerkennung fand. Wir sind dem Verstorbenen für seine langjährige Tätigkeit zu großem Dank verpflichtet und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Werkleitung, Betriebsrat und Belegschaft  
Nestlé Deutschland AG  
Maggi - Werk Singen

**Todesanzeige und Danksagung**



Ein gutes Herz hat  
aufgehört zu schlagen.  
Wir vermissen dich sehr.

In Liebe und Dankbarkeit haben wir im engsten  
Familienkreis Abschied genommen von

**Lydia Schwarz**  
geb. Langenbacher  
\* 13.5.1940 † 15.1.2021

Für die uns entgegengebrachte Anteilnahme sagen wir  
herzlichen Dank.

Weiterdingen, im Januar 2021

Im Namen aller Angehörigen  
Volker und Helena Schwarz



**STEINHANDWERK**  
NEITSCH · STOCKACH

**NIKLAS NEITSCH**  
STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER

Ludwigshafener Straße 9 · 78333 Stockach  
Fon 07771 / 2462 · Fax 07771 / 4160  
info@steinhandwerk.de  
www.steinhandwerk.de

*Wenn die Kraft zu Ende geht,  
ist Erlösung eine Gnade.*

*In Liebe und Dankbarkeit nahmen wir Abschied von unserem  
lieben Vater, Opa und Uropa*

**Martin Seelmeir**  
\* 11.11.1935 † 03.01.2021

In stiller Trauer  
Ursula Hiller mit Familie  
Alwin Seelmeir mit Familie

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in der Trauer  
mit uns verbunden fühlen.



NACHRUF

Wir trauern um unseren am 03.01.2021 verstorbenen ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Herrn Konrad Stocker

Herr Stocker gehörte 48 Jahre unserer Firma an. Er arbeitete als Obermeister in der zentralen Schlosserei und trug so zum Erfolg des Unternehmens bei. Dafür möchten wir ihm unseren Dank aussprechen. Anfang April 1999 trat Herr Stocker in seinen wohlverdienten Ruhestand.

In den Jahren seiner Betriebszugehörigkeit haben wir Herrn Stocker als zuverlässigen Mitarbeiter erlebt, der bei Vorgesetzten und Mitarbeitern stets geschätzt und anerkannt war.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Geschäftsführung, Betriebsrat und Mitarbeiter  
Constellium Singen GmbH

Todesanzeige und Danksagung

*Traurig, dich zu verlieren, erleichtert,  
dich erlöst zu wissen, dankbar,  
mit dir gelebt zu haben...*

Edelgard Brecht

\* 11.03.1932 geb. Müller † 07.01.2021

In Liebe nehmen wir Abschied von dir,  
du wirst für immer in unseren Gedanken sein.

Ursula und Josef Uhl  
Kornelia Schneider mit Familie  
Brigitte Brühle mit Familie  
Christine Keller mit Familie  
Andreas Uhl mit Familie

Die Trauerfeier fand in aller Stille auf dem Waldfriedhof  
Radolfzell statt.

Radolfzell, Buchhofsteig 15

Für alle erwiesene Anteilnahme herzlichen Dank.



*Allein der Verlust von Jahren ist kurz gegen die Ewigkeit.  
(Wilhelm von Humboldt)*



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von  
meinem lieben Mann, Väterle und Schwager

Frank-Rainer  
Richter

\* 1.5.1948 † 18.1.2021

In stiller Trauer  
Deine Jutta  
Maritta  
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis auf dem Waldfriedhof in Singen statt.

Traueradresse: Jutta Richter, Wartlanden 18, 78224 Singen-Friedingen



Man sieht die Sonne langsam untergehen und  
erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.  
Franz Kafka

Traurig nehmen wir Abschied von unserem lieben Vater,  
Schwiegervater und Opa

Hans Rök

9.1.1921 – 17.1.2021

Wir sind dankbar und glücklich, dass wir alle gemeinsam mit ihm  
seinen 100. Geburtstag feiern durften.

Astrid und Christian Biedermann-Rök  
mit Dominik und Désirée  
Wolfgang und Sabine Rök  
Winfried Rök

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Traueradresse: W. Rök, Schnaidholzstraße 4, 78239 Rielasingen

Todesanzeige und Danksagung

*Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten wir getrost, was kommen mag.  
Gott ist bei uns am Abend und am Morgen, und ganz gewiß an jedem neuen Tag.  
Dietrich Bonhoeffer*

Nach einem langen erfüllten Leben, ist unsere liebe Mutter, Schwiegermutter,  
Oma, Uroma, Patin und Tante friedlich eingeschlafen.



Pauline Joos

geb. Gnirß

\* 03.12.1921 † 16.01.2021

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in der Trauer mit uns verbunden fühlen.

Orsingen,  
im Januar 2021

In Liebe und Dankbarkeit  
Doris Hubenschmid mit Familie  
Konrad Joos mit Familie  
und alle Angehörigen

Die Beerdigung fand aufgrund der aktuellen Lage im Familienkreis  
auf dem Friedhof in Orsingen statt.

Traueradresse: Doris Hubenschmid, Kirnbergstraße 12, 78359 Orsingen- Nenzingen

*Du bist nicht mehr da, wo du warst, aber überall wo wir sind.*

Todesanzeige und Danksagung

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von unserem  
guten Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa und Onkel



Josef Wallner

\* 4.4.1930 † 12.1.2021

Die Trauerfeier fand  
in aller Stille statt.

Jürgen Wallner mit Familie  
Ingrid Pinkwart mit Familie  
Sonja Müller mit Familie  
sowie alle Anverwandten

Herzlichen Dank

- für alle Zeichen der Liebe, Freundschaft und Anteilnahme
- dem Pflegeteam vom »Seeheim Höri« in Gaienhofen für die liebevolle Pflege

Traueradresse: Ingrid Pinkwart, Im Hasel 9, 78239 Rielasingen-Worblingen

NACHRUF

Wir trauern um unseren Mitarbeiter i. R.

Herrn Josef Wallner

der am 12. Januar 2021 im Alter von 90 Jahren verstorben ist. In über 42 Jahren seiner  
Firmenzugehörigkeit in unserer Abteilung Fabrikation Würze, davon die letzten 3 Jahre in  
der Funktion als Vorarbeiter, haben wir Herrn Wallner als engagierten und gewissenhaften  
Mitarbeiter kennengelernt. Seine Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft fand bei  
Vorgesetzten und Kollegen große Anerkennung.

Wir sind dem Verstorbenen für seine langjährige Tätigkeit zu großem Dank verpflichtet und  
werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Werkleitung, Betriebsrat und Belegschaft  
Nestlé Deutschland AG  
Maggi-Werk Singen



Waldruh  
St. Katharinen



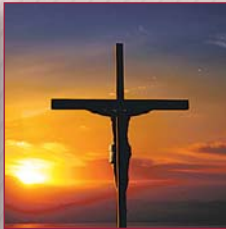
Trauer. Gedenken. Hoffnung.

Die Waldruh St. Katharinen ist ein sorgsam gewählter Ort des Abschieds und des Gedenkens auf  
dem Bodanrück. Inmitten des Waldes können hier zu Lebzeiten oder für verstorbene Angehörige  
Ruhestätten unter Bäumen ausgewählt werden.

Bis auf Weiteres finden keine öffentlichen Führungen statt.  
Gerne können Sie mit uns einen persönlichen Termin zur Baumauswahl vereinbaren.

Selbstverständlich sind wir auch ansonsten für Ihre Fragen und Anliegen weiterhin  
erreichbar: [www.waldruh.de](http://www.waldruh.de) oder Tel. 07773 93 04 12





In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Frau, Mutter, Oma, Tochter, Schwester und Tante

*Mirjam Chilewski*  
geb. Sittner

\* 08.09.1971 † 07.01.2021

Wir werden Dich nie vergessen  
Hansi, Jenny mit Lara, Michael und Daniel  
Elinora Sittner  
Nicole und Wolfgang mit Jannik  
sowie alle Freunde und Bekannten

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Montag, den 1. Februar 2021 um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Radolfzell statt.

Anstelle von Blumenschmuck bitten wir um eine Spende an den Tierschutz Markdorf (IBAN: DE61 6906 1800 0063 1136 03, Kennwort: M. Chilewski)  
78267 Aach, Nellenburgstr. 8

NACHRUF

Wir trauern um unsere am 05.01.2021 verstorbene ehemalige Mitarbeiterin und Pensionärin

Frau Eleonore Kampe-Veser

Frau Kampe-Veser gehörte 33 Jahre unserer Firma an. Sie arbeitete als Sekretärin des Betriebsrates und trug so zum Erfolg des Unternehmens bei. Dafür möchten wir ihr unseren Dank aussprechen. Ende Juli 1994 trat Frau Kampe-Veser in ihren wohlverdienten Ruhestand.

In den Jahren ihrer Betriebszugehörigkeit haben wir Frau Kampe-Veser als zuverlässige Mitarbeiterin erlebt, die bei Vorgesetzten und Mitarbeitern stets geschätzt und anerkannt war.

Wir werden der Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Geschäftsführung, Betriebsrat und Mitarbeiter  
**Constellium Singen GmbH**

Völlig unerwartet entschlief unsere allerliebste Mutti



Erika Fahr

geb. Richter

\* 27.02.1941 † 20.01.2021

In Liebe und Dankbarkeit und höchstem Respekt  
Deine Söhne Eric und Dirk  
Deine Brüder Lothar und Frank mit Familien  
Monika und Roland aus Australien

Die Urnentrauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Freitag, dem 29. Januar 2021, um 12.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Radolfzell statt.



Todesanzeige und Danksagung

Wenn ihr mich sucht, dann sucht in euren Herzen,  
wenn ihr mich dort findet, dann lebe ich in euch weiter.



*Ida Masi*

geb. Rossetto

\* 05.05.1940 † 15.01.2021

In stiller Trauer  
Dein Ehemann  
Deine Kinder, Schwiebertöchter,  
Schwiegersohn, Enkel und Urenkel

Aufgrund der aktuellen Situation findet die Trauerfeier im engsten Familienkreis statt.

Für alle erwiesene Anteilnahme herzlichen Dank.

NACHRUF

Wir trauern um unsere Mitarbeiterin i. R.

Frau Ida Masi

die am 15. Januar 2021 im Alter von 80 Jahren verstorben ist. In über 30 Jahren ihrer Firmenzugehörigkeit, davon 21 Jahre als Mitarbeiterin in unserem Betriebsrestaurant, haben wir Frau Masi als äußerst zuverlässige, hilfsbereite und stets einsatzfreudige Mitarbeiterin erlebt, die bei Vorgesetzten und Kollegen große Anerkennung fand.

In dankbarer Erinnerung für ihre langjährige Tätigkeit nehmen wir von der Verstorbenen Abschied und werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Werkleitung, Betriebsrat und Belegschaft  
Nestlé Deutschland AG  
Maggi-Werk Singen

Herzlichen Dank



- für die wertschätzende und liebevolle Anteilnahme
- für tröstende Worte, gesprochen und geschrieben
- für Geldspenden
- für alle Zeichen der Freundschaft und Verbundenheit

Einen besonderen Dank an

Herrn Hans-Peter Storz für die würdevolle und persönliche Abschiedsfeier, Herrn Dr. Zachmann mit seinem Team für die jahrelange Begleitung, dem Pflegeheim „Haus am Hohentwiel“, insbesondere der Station 3, sowie dem Bestattungshaus Homburger.

Günter Inholz

\* 09.08.1938 † 27.12.2020

Singen, im Januar 2021

Gerlinde Inholz  
Bettina und Eveline mit Familien



Die Vögel singen, wie sie gestern sangen.  
Nichts ändert diesen Tagesablauf.  
Aber du bist fortgegangen.  
Du bist nun frei und unsere Tränen wünschen dir Glück.

Johann Wolfgang von Goethe

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Erwin Meister

\* 28.02.1926 † 20.01.2021

Steißlingen,  
Silcherstr. 11

Danke, dass Du für uns da warst  
Deine Klärle  
Gerlinde, Laura und Tim

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 5. Februar 2021, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Steißlingen statt.

NACHRUF

Wir trauern um unseren am 17.12.2020 verstorbenen ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Herrn Eugen Stärk

Herr Stärk gehörte 32 Jahre unserer Firma an. Er arbeitete als Messtechniker in der Abteilung für Umwelt/Gesundheitsschutz und trug so zum Erfolg unseres Unternehmens bei. Dafür möchten wir ihm unseren Dank aussprechen. Anfang Januar 2006 trat Herr Stärk in seinen wohlverdienten Ruhestand.

In den Jahren seiner Betriebszugehörigkeit haben wir Herrn Stärk als zuverlässigen Mitarbeiter erlebt, der bei Vorgesetzten und Mitarbeitern stets geschätzt und anerkannt war.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Geschäftsführung, Betriebsrat und Mitarbeiter  
**Constellium Singen GmbH**



Alles hat seine Zeit.  
Es gibt eine Zeit der Freude,  
eine Zeit der Stille,  
eine Zeit des Schmerzes und der Trauer  
und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.

Wir nehmen Abschied von unserem Vater, Schwiegervater,  
Opa und Lebensgefährten

Karl Häusler

\* 12.11.1928 † 19.1.2021

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

In stiller Trauer  
Bernd und Claudia Häusler mit Dominique und Etienne  
Monika Wendler

Für die uns auf vielfältige und liebevolle Weise  
entgegengebrachte Anteilnahme danken wir herzlich.  
Besonders danken wir der ambulanten Palliativversorgung  
SAPV Horizont, der Sozialstation St. Elisabeth sowie dem  
Team der S 31 vom Hegauklinikum Singen.

Traueradresse: Familie Häusler, c/o Bestattungshaus Homburger  
Schaffhauser Straße 52, 78224 Singen



Dein Weg ist nun zu Ende und leise kam die Nacht,  
wir danken dir für alles, was du für uns gemacht.

Voll Dankbarkeit für seine Fürsorge und Liebe nehmen wir  
Abschied von meinem geliebten Mann, unserem guten Vater,  
Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager und Onkel

Gerhard Schubert

\* 23.10.1932 † 19.01.2021

Wir lassen dich in Liebe gehen  
Berta Schubert  
Roland und Veronika Schubert  
Christine und Bernhard Birk  
Renate und Heinz Löchel  
Enkel: Martin, Selina und Lea  
sowie alle Anverwandten

Engen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet im Familienkreis  
auf dem Friedhof in Engen statt.  
Seelenamt am Freitag, den 05.02.2021, um 18.30 Uhr in der Stadtkirche in Engen.

Unser Herz will Dich halten. Unsere Liebe Dich umfängen.  
Unser Verstand muss Dich gehen lassen.  
Denn Deine Kraft war zu Ende und Deine Erlösung Gnade.

In großer Dankbarkeit für ihre Liebe und Fürsorge nehmen wir Abschied von unserer  
lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma-Mutti, Uroma, Patin und Tante

Else Roß

geb. Wnendt  
\* 12.03.1925 † 21.01.2021

Für immer in unseren Herzen  
Jürgen Roß  
Renate und Ingo Baumann  
Gudrun und Andreas Jeck  
Deine Enkel und Urenkel

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet im engsten Kreis auf dem Waldfriedhof  
Singen statt.



Durch einen Verkehrsunfall am 6. Dezember 2020 wurde  
unsere Mutter, Oma und Schwester

Ursula Kremm

geb. Schlesiger  
\* 28.3.1944 † 23.1.2021

aus ihrem selbstbestimmten Leben gerissen und ist nun  
ihren Verletzungen erlegen.

Wir sind traurig.  
Petra mit Nils  
Tobias und Claudia mit Moritz und Noah  
Dorothea, Gerhard, Winfried, Leo und Stefan mit Familien

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 5.2.2021, um  
13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Singen statt.  
Seelenamt am Donnerstag, den 18.2.2021, um 18.30 Uhr in der Kirche St. Peter und Paul.  
Traueradresse: Petra Kremm, Mühlenstraße 23, 78247 Hilzingen

Wenn die Zeit endet, beginnt die Ewigkeit.

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten,  
ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und ihn auf seinem letzten Weg  
begleitet haben.

Hans-Georg König

D – an Herrn Dr. Merk für die langjährige hausärztliche Betreuung  
A – an die Tagespflege St. Verena für die liebevolle Pflege  
N – an Herrn Pfarrer Joachim von Mitzlaff für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier  
K – für die vielen Beileidsbekundungen sowie Geldspenden  
E All das gibt Kraft und Zuversicht.

Rielasingen, im Januar 2021

Im Namen aller Angehörigen  
Roswitha König

Nachruf

Wir nehmen in großer Dankbarkeit Abschied von Herrn

Alois Peter (1936 – 2021)

Nicht nur in seinem Beruf als Lehrer und Rektor der Teggingerschule, sondern auch als  
Geschäftsführender Rektor und Sprecher der Radolfzeller Schulen, sowie über 30 Jahre als  
Gemeinderat der CDU-Fraktion setzte er sich mit Herzblut und großer Sachkenntnis für die  
Schulen, die Kinder und Jugendlichen ein. Diese forderte und förderte er in besonderem Maße  
und wir sind ihm dankbar für seine Impulse und Durchsetzungskraft. Gelebte Integration war  
für ihn kein Fremdwort, sondern Wirklichkeit. Daran werden wir uns messen lassen!  
Wir werden ihn und sein Wirken in ehrendem Andenken bewahren.  
Unser Mitgefühl gilt seiner Familie und den Angehörigen.  
CDU Stadtverband CDU Fraktion  
Mathias Poensgen Bernhard Diehl



Im Leben gibt es  
Schicksalsschläge,  
zu denen man  
keine Worte findet.

Wir nehmen Abschied von meiner lieben Mutter, Oma,  
Schwester, Tante und Cousine

Ljubica Braun

geb. Mužić  
\* 10.04.1952 † 21.01.2021

In Liebe und Dankbarkeit  
Sabrina und Aline Braun  
Mirjana, Natalie, Finn und Melina

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis  
auf dem Waldfriedhof Radolfzell statt.

Der Tod ist das Tor zum Licht  
am Ende eines mühsam gewordenen Weges.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre  
Anteilnahme durch Wort und Schrift, Geld- und Blumenspenden beim  
Heimgang meiner lieben Frau, unserer Mutter, Schwiegermutter und Oma

Katharina Fleiner

\* 11. Mai 1938 † 28. Dezember 2020

zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank  
- dem Pflegepersonal des Pflegeheims „Helianthum“ für die liebevolle Pflege  
- der Tagespflege des Pflegeheims „Hospital zum Heiligen Geist“ für die  
fürsorgliche Betreuung  
- dem langjährigen Hausarzt Herrn Dr. Lederer für die medizinische Betreuung  
- Herrn Stadtpfarrer Vogel für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier  
- dem Bestattungsinstitut Koller, Inh. Thomas Schäuble, für die kompetente  
Beratung und Unterstützung

Güttingen,  
im Januar 2021

Im Namen aller Angehörigen  
Sigmund Fleiner



Ein Mensch wird nicht vergessen,  
solange ein anderer  
sein Bild im Herzen trägt.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Frau, unserer herzenguten  
Mutter, Schwiegermutter, Omi, Schwägerin und Tante

Gisela Offenbergs

geb. Krewinkel  
\* 07. 11. 1940 † 12. 01. 2021

In stiller Trauer:  
Dein Hajo  
Klaus und Anna  
mit Dominik, Jennifer und Jan  
Gaby  
mit Vincent, Ann-Marie und Lia-Sophie  
und alle Anverwandten

Die Urnenbeisetzung findet im  
engsten Familienkreis statt.

# Gemeinsam gegen das Aussterben der Innenstädte



Werde Teil der größten Kampagne für **DEINE Region**  
unter **[www.wochenblatt.net/deineregion](http://www.wochenblatt.net/deineregion)** anmelden und verbinden

**WOCHENBLATT**